

USER MANUAL

ST1 | ST2 | ST3 | ST5

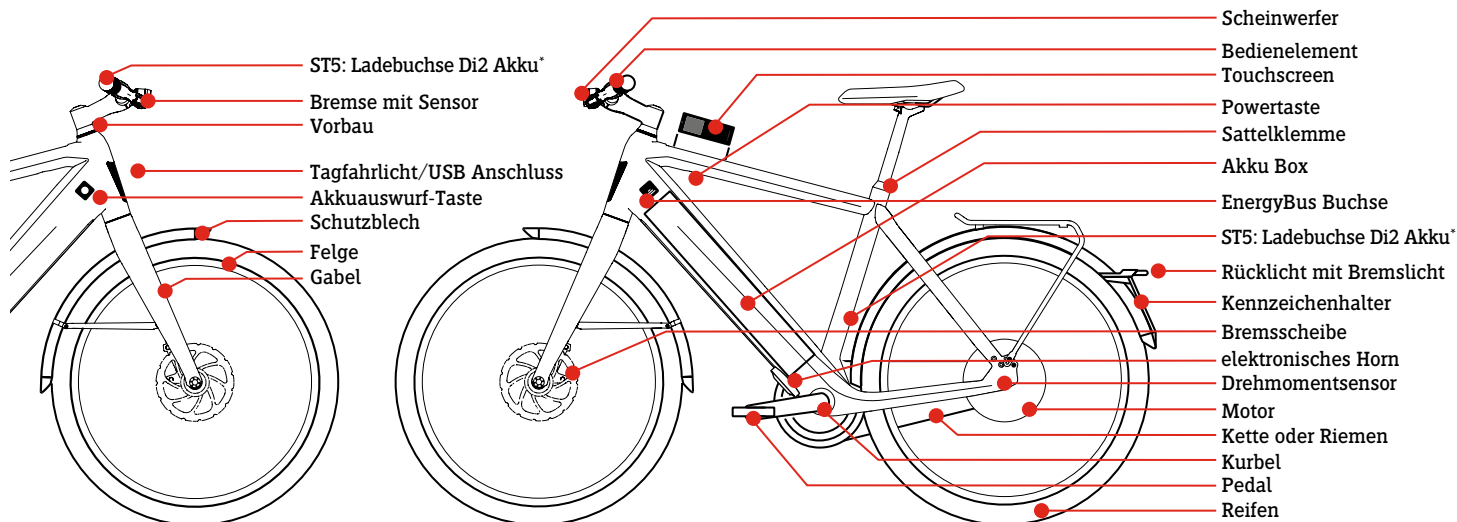
Deutsch

+STROMER-

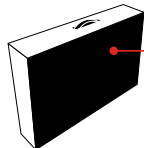


BAUTEILE STROMER S-PEDELEC

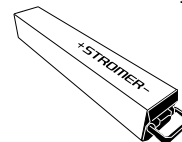
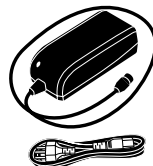
i Wenn Sie beim Lesen diese Seite ausgeklappt lassen, können Sie sofort das Bauteil erkennen, über das Sie sich gerade informieren.



Lieferumfang



- Inhalt:**
- Bedienungsanleitung
Stromer S-Pedelec
 - Akkuladegerät
 - Smartphone-
Halterung (ST3, ST5)
 - Di2 Ladekabel (ST5)



* Position abhängig von Version

i Das von Ihnen erworbene S-Pedelec kann anders aussehen. Diese Anleitung beschreibt S-Pedelecs. Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Lieferumfangs Ihres S-Pedelecs und gilt auch nur für die Modelle ST1, ST2, ST3 und ST5.

SEHR GEEHRTE KUNDIN, SEHR GEEHRTER KUNDE,

zu Anfang möchten wir Sie zu Ihrem neuen Stromer beglückwünschen und Ihnen einige wichtige Informationen über Ihr neues Premiumfahrzeug zukommen lassen.

Diese helfen Ihnen, die Technik besser zu nutzen und Risiken zu vermeiden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und bewahren Sie sie gut auf.

Ihr Stromer wurde komplett montiert und eingestellt an Sie übergeben. Falls dies nicht der Fall sein sollte, wenden Sie sich für diese wichtigen Arbeiten an Ihren Stromer Händler.

Es wird vorausgesetzt, dass die Benutzer dieses S-Pedeles über grundsätzliche und ausreichende Kenntnisse im Umgang mit Fahrrädern verfügen. Alle Personen, die dieses S-Pedelec


- benutzen
- reparieren oder warten
- reinigen
- oder entsorgen


müssen den Inhalt und die Bedeutung dieser Bedienungsanleitung vollständig zur Kenntnis genommen und verstanden haben. Sollten Sie noch weitere Fragen haben oder etwas nicht ganz verstanden haben, fragen Sie zu Ihrer Sicherheit unbedingt einen Stromer Händler.

Alle Informationen dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf Aufbau, Technik sowie Pflege und Wartung. Bitte beachten Sie diese Informationen, viele sind sicherheitsrelevant – ihre Missachtung kann mitunter schwere Unfälle und wirtschaftliche Schäden verursachen.

Aufgrund der leistungsfähigen Technik eines modernen S-Pedeles haben wir nur die wichtigsten Punkte beschrieben.

Für spezielle technische Details beachten Sie unbedingt die Anleitungen der jeweiligen Hersteller der eingesetzten Komponenten. Sie finden sie im Internet unter **www.stromerbike.com/support**

 Informieren Sie sich vor Fahrtantritt, ob und welche Fahrerlaubnis Sie zum Fahren des Stromers benötigen!

 Informieren Sie sich über die in Ihrem Land geltenden nationalen Vorschriften und halten Sie sie ein.

Bevor Sie mit Ihrem S-Pedelec auf öffentlichen Straßen fahren, machen Sie sich mit den nationalen Bestimmungen Ihres Landes vertraut. Diese enthalten Informationen darüber, wie das S-Pedelec für den Betrieb auf öffentlichen Straßen ausgerüstet sein muss und welche Fahrerlaubnis Sie zum Fahren des Stromers benötigen.

Dazu gehören u. a. folgende Informationen:

- Die Art der zu montierenden oder mitzuführenden Lichtsysteme.
- Vorschriftsgemässes Anbringen der seitlichen Rückstrahler in oranger Farbe.
- Die Art der zu montierenden Bremsen.
- Eventuell geltende Altersbeschränkungen in bestimmten Gebieten.
- Mögliche Einschränkungen beim Fahren von Kindern auf öffentlichen Straßen.
- Eventuell obligatorisches Tragen eines Helms.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie sorgfältig alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das S-Pedelec in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in der Nähe Ihres S-Pedelecs auf, so dass sie jederzeit verfügbar ist.

Bitte lesen Sie unbedingt vor der ersten Fahrt die Kapitel „Vor der ersten Fahrt“ und „Vor jeder Fahrt“!

Wenn Sie Ihr S-Pedelec an dritte Personen weitergeben, händigen Sie diese Bedienungsanleitung mit aus. In dieser Anleitung finden Sie Symbole, die in besonderem Maße Ihre Aufmerksamkeit erfordern. Wenn Sie diese Symbole sehen, besteht jedes Mal das Risiko, dass die beschriebene Gefahr eintritt! Der Bereich, für den die jeweils ausgesprochene Warnung gilt, ist in roter Schrift hervorgehoben.



Hinweis: Dieses Symbol gibt Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Betriebsanleitung, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.



Achtung: Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, welches Sach- und Umweltschäden zur Folge hat.



Gefahr: Dieses Symbol bedeutet eine mögliche Verletzungsgefahr, wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen wird, bzw. wenn nicht entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.



Wichtige Schraubverbindung: Hier muss beim Anziehen ein exaktes Drehmoment eingehalten werden. Das korrekte Anzugsmoment ist entweder auf dem Bauteil abgebildet oder Sie finden es in der Tabelle mit Anzugswerten auf Seite 34. Um ein genaues Anzugsmoment einzuhalten, müssen Sie einen Drehmomentschlüssel verwenden. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben, überlassen Sie diese Arbeit dem Stromer Händler! Teile, die nicht korrekt angezogen sind, können sich lösen oder brechen! Dies kann schwere Stürze zur Folge haben!



Moderne S-Pedelec-Technik ist High Tech! Arbeiten daran erfordern besonderes Wissen, Erfahrung und Spezialwerkzeug! Führen Sie Arbeiten an Ihrem S-Pedelec nicht selber aus! Geben Sie Ihr S-Pedelec für Reparatur, Wartung und Instandsetzung in eine Fachwerkstatt!

Prüfen Sie regelmäßig den festen Sitz aller Schraubverbindungen und die Unversehrtheit aller Bauteile.

Risiken durch Fangstellen



Während des Gebrauchs, aber auch während der Wartung oder Instandhaltung bestehen Gefahren durch bewegliche und sich drehende Teile an Ihrem Stromer.

Schützen Sie sich, indem Sie keine weite Kleidung tragen, die sich fangen kann. Bleiben Sie im Betrieb und bei Wartung und Pflege drehenden Bauteilen (Räder, Bremsscheiben, Zahnradern) fern und fassen Sie keine beweglichen, spitzen oder hervorstehenden Teile (Kurbeln, Pedale) an.

INHALT

Bauteile Stromer S-Pedelec _____	2	Gesetzliche Bestimmungen _____	15	Menü und Einstellungen _____	21
Einleitung _____	3	Bestimmungsgemässer Gebrauch _____	16	Menüführung _____	21
Sicherheitshinweise _____	4	Tausch von Bauteilen beim schnellen Pedelec _____	17	Umgang mit dem Akku _____	22
Schnellstartanleitung Stromer _____	6	Stromer fahren _____	17	Sicherheitshinweise für den Akku _____	22
Zu Ihrer Sicherheit _____	8	Powertaste _____	17	Lagerung des Akkus _____	23
Hinweise zu Elektrik und Elektronik _____	9	Einschalten _____	17	Akku entnehmen _____	23
Lichttechnische Anlage _____	9	Ausschalten _____	17	Akku einsetzen _____	24
Kindersitze, Kinder-Anhänger und Lastenanhänger _____	10	Schlafmodus _____	17	Sicherheitshinweise für das Ladegerät _____	24
Anhänger _____	10	Bedienelement _____	18	Akku laden _____	25
Montage _____	11	Unterstützungsstufen _____	18	Wartung / Instandhaltung _____	27
Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte _____	11	Licht _____	18	Kette / Antrieb _____	28
Vor der ersten Fahrt _____	11	Bremsmodus / Rekuperation _____	18	Felgen/Bereifung _____	29
Vor jeder Fahrt _____	14	Elektronische Hupe _____	18	Beheben einer Reifenpanne _____	29
Wenn Sie gestürzt sind _____	14	Touchscreen / Anzeige _____	19	Bremsen _____	29
Gepäck- und Lastentransport _____	15	Touchscreen _____	19	Gangschaltung _____	30
Gepäckträger _____	15	swiss-technology#Konnektivität _____	19	Verbot von S-Pedelec Tuning _____	30
		USB-Ladebuchse _____	19	Schmierung _____	33
		Antiblockiersystem (ABS) mit Abheberegelung an der Hinterachse _____	20	Schraubverbindungen _____	34
		Wartung und Garantie _____	21	Garantie, Defekte, Verschleiss _____	38
				Verschleiss _____	38
				Technische Daten _____	38

SCHNELLSTARTANLEITUNG STROMER

i Dies ist eine Kurzanleitung, die sich an erfahrene Fahrer von S-Pedelecs richtet. Sie müssen, auch wenn Sie schon Erfahrungen mit S-Pedelecs haben, zum sicheren Fahrbetrieb unbedingt die gesamte Original-Betriebsanleitung lesen!

Ausführliche ergänzende Informationen zu Funktionen und Einstellungen finden Sie auf der Stromer App oder im Internet unter:

www.stromerbike.com/support

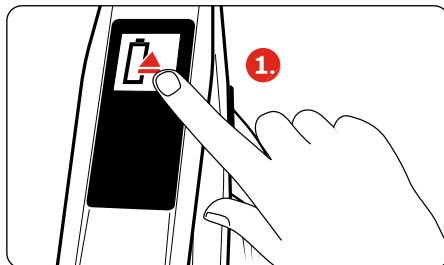
1) Laden Sie vor der ersten Fahrt zuerst den Akku ganz auf, intern oder extern.

a) Extern aufladen:

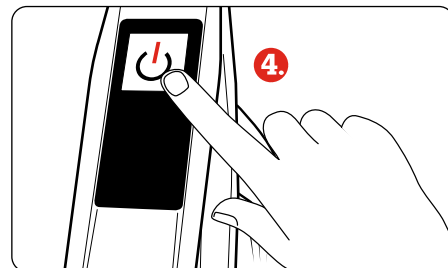
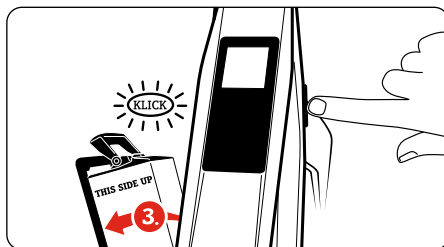
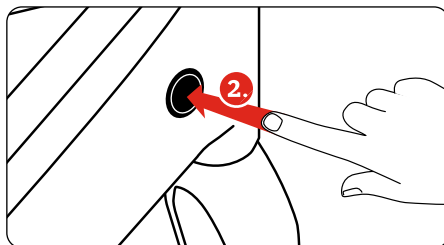
Akku entnehmen

! Der Akku ist schwer. Lassen Sie ihn nicht fallen. Sie könnten sich dabei verletzen und/oder der Akku könnte Schaden nehmen. Durch einen Aufprall hervorgerufenen Schäden am Akku führen zu Verlust von Gewährleistung und Garantie.

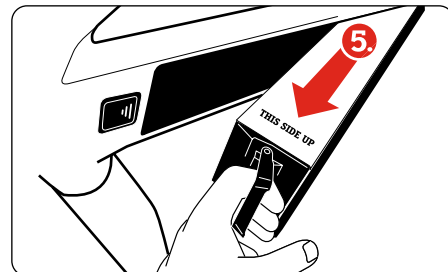
i Der Akku kann nur im Stillstand entriegelt werden.



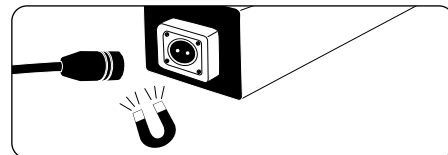
Icon «Akku-Auswurf» anklicken



Icon «Off» anklicken und gedrückt halten, bis das Display nicht mehr leuchtet

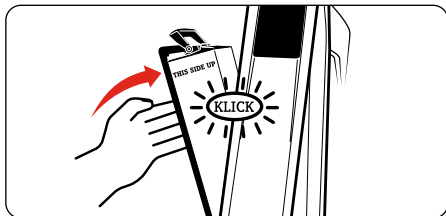
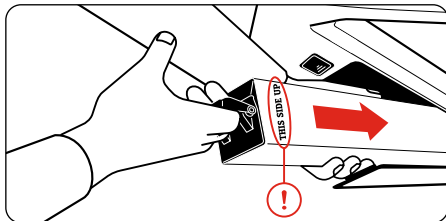



a) Akku extern aufladen



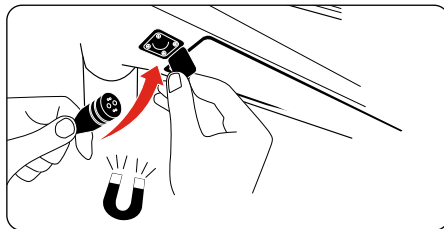
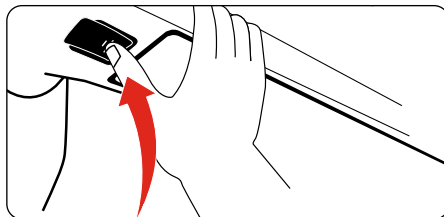
 **Stromer Akku nur mit Stromer Ladegerät aufladen.**

Akku einsetzen



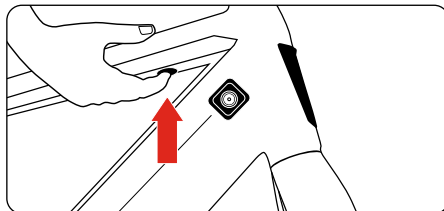
 **Der Schriftzug «THIS SIDE UP» muss auf der oberen Seite sichtbar sein.**


b) Akku intern aufladen





 **Stromer Akku nur mit einem Stromer Ladegerät aufladen.**

2) Schalten Sie das elektrische System ein
Die Powertaste befindet sich auf der Unterseite des Oberrohrs unterhalb des Touchscreens.



 **Zu Ihrer Sicherheit beginnt der Motor des Stromers erst zu laufen, wenn Sie eine minimale Geschwindigkeit erreicht haben. Halten Sie dennoch immer eine Bremse angezogen, bevor Sie den ersten Fuss aufs Pedal setzen. Die starke Beschleunigung ist sehr ungewohnt. Unkontrolliertes Losfahren kann im Strassenverkehr oder auf losem Untergrund zum Sturz oder zu schweren Verletzungen führen. Üben Sie die Bedienung und das Fahren mit Ihrem Stromer auf einem ruhigen und sicheren Platz, bevor Sie am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen!**

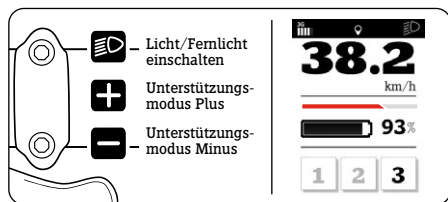
 **Fahren Sie nie ohne eingesetzten Akku. Das Akkufach lässt sich dann nicht verriegeln. Es besteht dann die Gefahr von Stürzen und Verletzungen.**

 **Selbstverständlich kann der Stromer auch ohne Motor wie ein normales Fahrrad gefahren werden.**

Die Motorunterstützung ist abhängig von der Kraft, die auf die Pedale wirkt. Je stärker Sie in die Pedale treten, desto grösser ist die Unterstützung durch den Motor. Treten Sie während der Fahrt nicht in die Pedale, hört die Unterstützung durch den Motor auf. Die Motorunterstützung wird erst wieder aktiviert, sobald Sie wieder in die Pedale treten.

Bedienelement

Über das Bedienelement am Lenker können Sie unterwegs die wichtigsten Funktionen des Stromers steuern, ohne die Hände vom Lenker zu nehmen.



Grundeinstellungen Fahrmodus

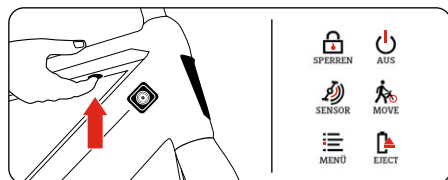
Touchscreenanzeige

3) Schalten Sie nach der Fahrt das elektrische System aus

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **AUS**.

Schlafmodus

Wenn Sie Ihren Stromer nicht ausschalten, fällt er nach einer Inaktivität von ca. 5 Minuten in einen Schlafmodus. Im Schlafmodus bleibt die Sensorik aktiv. Das System wacht von selbst wieder auf, sobald Sie Ihren Stromer bewegen.



Ausschalten

Touchscreenanzeige

ZU IHRER SICHERHEIT

Bevor Sie am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen, informieren Sie sich bitte über die jeweils geltenden nationalen Vorschriften.

In vielen Ländern benötigen Sie für das Führen eines S-Pedelecs eine Fahrerlaubnis. Prüfen Sie vor der Nutzung die Rechtslage im jeweiligen Land. Diese Bedienungsanleitung setzt voraus, dass Sie ein Rad fahren können. Dies ist keine Anleitung, um S-Pedelec fahren zu lernen. Ebenso dient sie nicht dazu Inhalte zu vermitteln, um das S-Pedelec zu montieren oder zu reparieren oder Montage- und Reparaturarbeiten an Ihrem Stromer durchzuführen.

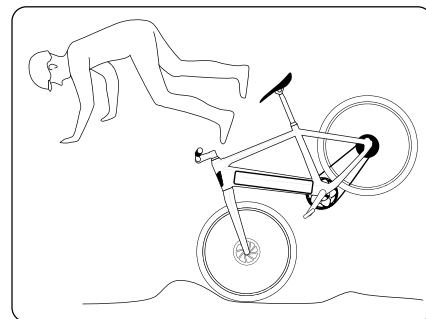
Seien Sie sich immer bewusst, dass S-Pedelec fahren grundsätzlich auch immer Gefahren birgt. Sie sind als Fahrer/in in besonderem Masse gefährdet. Seien Sie sich immer bewusst, dass Sie nicht so geschützt sind, wie Sie es z.B. in einem Auto sind. Sie haben keinen Airbag und keine schützende Karosserie. Trotzdem sind Sie schneller und in anderen Bereichen der Strasse unterwegs als ein Fussgänger oder auch viele Radfahrer ohne entsprechend starkem Hilfsantrieb. Achten Sie daher besonders auf andere Verkehrsteilnehmer. Zunächst jedoch ein paar Hinweise zur Person des Fahrers, die es ebenfalls zu beachten gilt:

- Setzen Sie immer einen angepassten und geeigneten S-Pedelec-Helm auf, benutzen Sie ihn bei jeder Fahrt!
- Informieren Sie sich in der Anleitung des Helmherstellers über den korrekten Sitz des Helms.
- Tragen Sie beim Fahren immer



helle Kleidung oder Sportkleidung mit reflektierenden Elementen (z.B. Leuchtweste); das ist wichtig, um von anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig gesehen zu werden.

- Enge Beinkleidung ist Pflicht, benutzen Sie gegebenenfalls Hosensklammern. Ihre Schuhe sollten rutschfeste und steife Sohlen haben.
- Fahren Sie nie freihändig!
- Fahren Sie nie mit Kopfhörer, telefonieren Sie nicht beim S-Pedelec fahren. Fahren Sie nie, wenn Sie nicht in der Lage sind, ihre Fahrt gänzlich zu kontrollieren. Sie müssen immer und ohne Einschränkung in fahrtüchtigem Zustand sein.
- Passen Sie bei nasser oder glatter Strasse Ihre Fahrweise den Erfordernissen an. Fahren Sie langsamer und bremsen Sie vorsichtig und frühzeitig, da sich der Bremsweg deutlich verlängert.



- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit dem Gelände und Ihrem Fahrkönnen an.

Beachten Sie, dass Sie als Verkehrsteilnehmer mit dem S-Pedelec besonderen Gefahren ausgesetzt sind. Schützen Sie sich und andere durch verantwortungsbewusstes und sicheres Fahren!



Beachten Sie, dass Sie mit einem S-Pedelec sehr viel schneller unterwegs sind als mit einem Fahrrad ohne elektrischen Antrieb. Andere Verkehrsteilnehmer schätzen dies eventuell falsch ein. Nutzen Sie Ihr S-Pedelec nur zu seinem bestimmungsgemässen Gebrauch. Wichtige Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt «Bestimmungsgemässer Gebrauch». Fragen Sie bei Unklarheiten zum Einsatzzweck und zu den Grenzen des bestimmungsgemässen Gebrauchs des S-Pedelegs Ihren Stromer Händler.

HINWEISE ZU ELEKTRIK UND ELEKTRONIK



Informationen über Bedienung, Wartung und Pflege sowie technische Daten finden Sie in dieser Anleitung, unter:

www.stromerbike.com/support

und auf den Websites des jeweiligen Komponentenherstellers im Internet.



Die elektrische Anlage Ihres S-Pedelegs ist sehr leistungsfähig. Für einen korrekten und gefahrlosen Betrieb ist es notwendig, dass sie regelmässig vom Stromer Händler gewartet wird. Er überprüft den aktuellen Software Stand und stellt sicher, dass wichtige Updates, welche der Sicherheit und dem Fahrkomfort dienen, installiert sind. Schalten Sie die elektrische Anlage aus und entnehmen Sie den Akku unverzüglich, wenn Sie Beschädigungen an der elektrischen Anlage erkennen oder, z.B. nach einem Sturz oder Unfall, stromführende Teile offen liegen.

Wenden Sie sich für die Reparatur, aber auch wenn Sie eine Frage oder Probleme haben bzw. einen Defekt feststellen, immer an Ihren Stromer Händler. Fehlende Fachkenntnis kann zu schweren Unfällen und Schäden führen!



Stellen Sie vor Arbeiten jeglicher Art an Ihrem S-Pedelec die elektrische Anlage aus und entnehmen Sie den Akku. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät nicht angeschlossen ist.



Sollte Ihr Stromer S-Pedelec einmal nicht losfahren, obwohl keine Fehlermeldung angezeigt wird, prüfen Sie, ob beide Bremshebel in der Ausgangsstellung stehen! Wird ein Bremshebel betätigt, wird keine Motorleistung übertragen!

LICHTTECHNISCHE ANLAGE

Wenn das Tagfahrlicht aktiviert ist brennt es, sobald der Stromer eingeschaltet ist. (siehe Tagfahrlicht www.stromerbike.com/support).

Das Tagfahrlicht ist in einzelnen Ländern gesetzlich nicht zugelassen und kann dort entsprechend nicht aktiviert werden. **Informieren Sie sich über die jeweilige Rechtslage!**



Wir empfehlen Ihnen, **soweit im jeweiligen Land zulässig**, die Tagfahrlichter stets zu aktivieren. Sie werden dadurch von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen und erhöhen Ihre Sicherheit im Strassenverkehr.



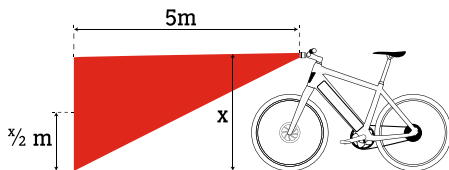
Eine funktionierende Beleuchtungsanlage ist lebenswichtig! Lassen Sie Montage, Kontrolle und Reparatur vom Stromer Händler durchführen.

S-Pedelegs, die im öffentlichen Strassenverkehr eingesetzt werden, müssen für den Betrieb des Scheinwerfers und der Schlussleuchte mit einer Lichtmaschine, einer Batterie für Batteriedauerbeleuchtung oder einem wiederaufladbaren Energiespeicher als Energiequelle ausgerüstet sein.

Die Beleuchtungsanlage des Stromers wird aus dem Akku oder, wenn dieser entleert ist, vom Motor mit Dynamo-Funktion gespeist. Stromer S-Pedelecs sind mit Lampen in modernster LED-Technik ausgestattet.

i In modernen LED Scheinwerfern können Sie die Leuchtmittel nicht austauschen. Reinigen Sie die Reflektoren und Scheinwerfer regelmässig. Warmes Wasser und Reinigungs- oder Spülmittel sind geeignet.

Als Empfehlung zur Einstellung des Frontscheinwerfers gilt, dass sein Lichtkegel mindestens so geneigt sein muss, dass der Gegenverkehr nicht geblendet werden darf. In Deutschland gibt die Rechtslage eine solche Einstellung vor.



Eine Veränderung der lichttechnischen Einrichtung ist nicht zulässig und kann zum Verlust von Gewährleistung, Garantie-, aber auch Versicherungsleistungen führen!

Weitere Inhalte zu diesem Thema finden Sie unter www.stromerbike.com/support

KINDERSITZE, KINDERANHÄNGER UND LASTENANHÄNGER

i Stromer S-Pedelecs dürfen nicht mit Kindersitzen betrieben werden!

! Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt und ohne ausführliche Einweisung mit dem S-Pedelec umgehen! Machen Sie die Kinder auf die Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten vertraut. Wenn Kinder selber mit dem S-Pedelec fahren wollen, informieren Sie sich, ob das Kind das jeweils vorgeschriebene Alter und die evtl. nötige Fahrerlaubnis besitzt!

i Informieren Sie sich in jedem Fall über die jeweils für Sie geltenden nationalen Vorschriften zur Nutzung von Kinder-Anhängern und Lasten-Anhängern. Dies kann auch die zulässige maximale Höchstgeschwindigkeit und das zulässige Gesamtgewicht betreffen! In vielen Ländern ist die Nutzung von Kinderanhängern in Verbindung mit S-Pedelecs verboten.

Anhänger

i Zum Betrieb mit Anhängern informieren Sie sich über die für Sie geltenden Bestimmungen Ihres Landes.

Benutzen Sie in Verbindung mit Ihrem Stromer nur solche Anhänger, die ausdrücklich für die Nutzung mit S-Pedelecs freigegeben sind. Beachten Sie, dass in vielen Ländern die Beförderung von Kindern in einem Anhänger in Verbindung mit S-Pedelecs verboten ist.

Bitte beachten Sie, dass sich das Fahrverhalten des Stromers mit Anhänger verändert. In engen Kurven neigen einige Anhänger zum Kippen. Fahren Sie vorsichtig und passen Sie Ihre Geschwindigkeit und Fahrstil den Verhältnissen an.

Einige Anhänger werden von ihren Herstellern nur für die Nutzung an Fahrräder oder Pedelecs (Tretunterstützung bis 25 km/h) freigegeben. Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise der jeweiligen Hersteller.

Rechtliche Situation in der Schweiz

Das Mitführen von Anhängern ist unter bestimmten Voraussetzungen und unter Beachtung von Einschränkungen zulässig (VRV Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 68 Abs. 7).

In einem Anhänger dürfen höchstens zwei Kinder auf geschützten Sitzplätzen mitgeführt werden (VRV Art. 63 Abs. 3 Bst. d).

Auf schnellen Pedelecs mit einer Tretunterstützung von mehr als 25 km/h ist das Mitführen von Kindern in einem Anhänger zulässig, Ein Kindersitz und ein Kinderanhänger dürfen nicht gleichzeitig betrieben werden. (VRV Art. 63 Abs. 3 Bst. d. VrV)

Für mitgeführte Kinder gilt in der Schweiz keine Helmpflicht. Wir empfehlen jedoch, den Kindern im Anhänger immer einen Helm aufzusetzen und sie mit dem anhängereigenen Gurtsystem anzuschallen.

Rechtliche Situation im Geltungsbereich des EU-Rechts

Auf Pedelecs mit einer Tretunterstützung bis 25 km/h ist das Mitführen von zwei bis 7 Jahre alten Kindern in einem zur Mitnahme von Kindern konzipierten Anhänger gestattet (StVO Art. 21 Abs. 3).

Für mitgeführte Kinder gilt meist keine Helmpflicht. Wir empfehlen jedoch unbedingt, den Kindern im Anhänger immer einen Helm aufzusetzen und sie mit dem anhängereigenen Gurtsystem anzuschallen.

i Informieren Sie sich über die gesetzlichen Bestimmungen Ihres Landes.

Montage

i Lassen Sie den Anhänger und seine Kuppelung von einem Stromer Händler montieren.

Die Montage der folgenden Anhängersysteme wurde am Stromer geprüft.

- An dem optionalen Stromer Anhängerplatten Kit lassen sich Thule ezHitch, Webber-E und Burley Kuppelungen montieren. Weitere Kuppelungssysteme vor dem Kauf prüfen.

Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte

Als Erziehungsberechtigte sind Sie verantwortlich für die Unternehmungen und die Sicherheit Ihres Kindes. Dies beinhaltet die Verantwortung für den technischen Zustand des S-Pedelecs und seine Anpassung auf den Fahrer.

Ebenso müssen Sie sicher sein, dass das Kind den sicheren Umgang mit dem S-Pedelec erlernt hat und alle rechtlichen und länderspezifischen Voraussetzungen erfüllt sind, z.B. das ein eventuell gesetzlich vorgeschriebenes Mindestalter erreicht ist und es ggf. die erforderliche Fahrerlaubnis besitzt.

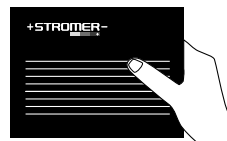
Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind den sicheren und verantwortlichen Umgang mit seinem S-Pedelec in dem Umfeld gelernt und begriffen hat, in dem es sich bewegen wird.

i Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt und ohne ausführliche Einweisung mit dem S-Pedelec umgehen! Machen Sie die Kinder auf die Gefahren im Umgang mit elektrischen Geräten vertraut.

VOR DER ERSTEN FAHRT

Lesen Sie sorgfältig alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das S-Pedelec in Betrieb nehmen.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten-Hersteller, die im Internet erhältlich sind.



Falls Sie nach dem Lesen der Dokumentation noch Fragen haben, steht Ihnen Ihr Stromer Händler gern zur Verfügung. Stellen Sie sicher, dass das S-Pedelec betriebsbereit und auf Sie eingestellt ist. Dazu gehören:

- Position und Befestigung des Sattels und des Lenkers
- Montage und die Einstellung der Bremsen
- Befestigung der Räder im Rahmen und in der Gabel

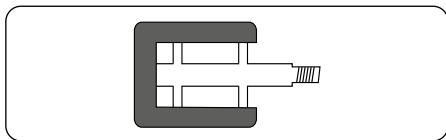
Lassen Sie Lenker und Vorbau vom Stromer Händler auf eine für Sie sichere und bequeme Position einstellen.

- Stellen Sie den Sattel auf eine für Sie sichere und bequeme Position ein (siehe Seite 14).
- Lassen Sie die Bremsgriffe vom Stromer Händler so einstellen, dass Sie sie jederzeit gut erreichen können.
- Erlernen Sie die Zuordnung der Bremsgriffe zur Vorder- und Hinterradbremse. Der rechte Bremshebel betätigt die Hinterradbremse, der linke Bremshebel die Vorderradbremse.

i Machen Sie sich in einem geschützten Bereich mit dem neuen Rad vertraut.

⚡ **Moderne Bremssysteme können eine wesentlich stärkere und andere Bremswirkung haben als Sie das bisher gewohnt waren. Üben Sie vor Fahrtantritt auf einem sicheren, unbefahrenen Gelände die Bedienung der Bremsen!**
Bedenken Sie, dass die Wirkung von Bremsen bei Nässe und rutschigem Untergrund gefährlich anders sein kann. Stellen Sie Ihre Fahrweise auf mögliche längere Bremswege und rutschigen Untergrund ein!

⚡ Wenn an Ihrem S-Pedelec Pedale mit Gummi- oder Kunststoffkägig montiert sind, machen Sie sich mit dem Halt vertraut, den diese bieten. Bei Nässe werden Gummi- und Kunststoffpedale sehr rutschig!



Vergewissern Sie sich, dass die Räder sicher in Rahmen und Gabel befestigt sind. Prüfen Sie den festen Sitz der Steckachsen und aller wichtigen Befestigungsschrauben und -mutter (siehe Abschnitt «Schraubverbindungen»).

Sollten Sie im Betrieb ein Klappern oder andere ungewöhnliche Geräusche hören, lassen Sie unverzüglich einen Strome Händler die Ursache feststellen und beheben, bevor Sie weiterfahren. Schieben Sie das S-Pedelec bei gezogenem Bremshebel vorwärts. Die betätigte Hinterradbremse muss das Hinterrad blockieren lassen, die betätigte Vorderradbremse muss das Hinterrad vom Boden abheben lassen. Auch darf hierbei die Lenkung nicht klappern oder Spiel zeigen. Machen Sie an einem sicheren Ort eine erste Testfahrt, um sich an die neuen Bremsen zu gewöhnen! Moderne Bremsen haben eine sehr starke Bremswirkung.

Prüfen Sie den Luftdruck in den Reifen. Angaben zum vorgeschriebenen Reifendruck finden Sie auf einem Etikett im Akku-Fach und auf den Seitenwänden der Bereifung. Halten Sie die Angaben der Hersteller für den Mindest- und den Höchst- druck ein!

Finden Sie keine Druckangaben, gelten 3 Bar / 43,5psi als angepasster Druck für die meisten Reifen.

Tipp: Als grobes Mass, z.B. unterwegs, können Sie den Reifendruck folgendermassen prüfen: Wenn Sie den Daumen auf den aufgepumpten Reifen legen, sollten Sie den Reifen auch mit kräftigem Druck nicht stark verformen können.

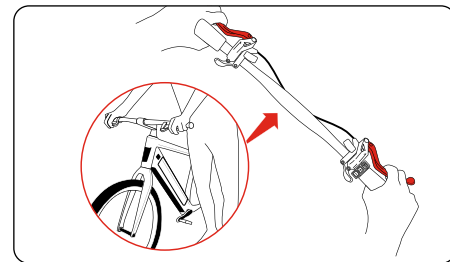
Prüfen Sie Reifen und Felgen. Suchen Sie Beschädigungen, Risse und Verformungen, eingedrungene Fremdkörper, z.B. Glassplitter oder spitze Steine.

Falls Sie Schnitte, Risse oder Löcher finden, fahren Sie auf keinen Fall los! Lassen Sie ihr S-Pedelec erst in einer Fachwerkstatt überprüfen.

Zusätzlich müssen Sie folgende wichtigen Bestandteile Ihres S-Pedelegs prüfen:

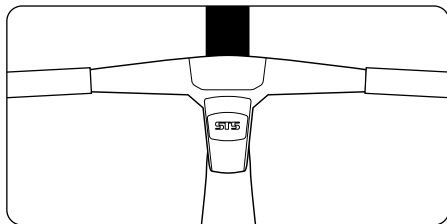
- Prüfen Sie bei eingelegtem Akku, dass die Akku Box sicher verschlossen ist.
- Prüfen Sie den Ladezustand des Akkus auf ausreichende Ladung für die geplante Fahrt.
- Machen Sie sich mit den Funktionen des Bedienelements vertraut.
- Aktivieren Sie das Anitblockiersystem (ABS), falls vorhanden.

⚡ Ziehen Sie immer die Bremsen Ihres S-Pedelegs, bevor Sie einen Fuss aufs Pedal setzen! Der Motor treibt Sie sofort an, wenn Sie auf das Pedal treten. Dieser Schub ist ungewohnt und kann zu Stürzen, Gefährdungen oder Unfällen im Strassenverkehr führen.

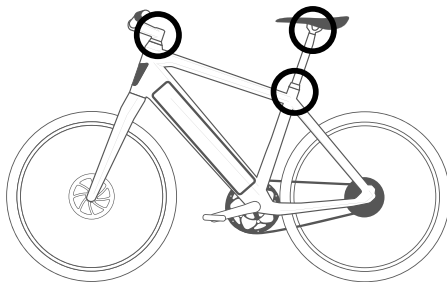


Lenkerposition / Vorbau einstellen

i Beachten Sie bei einer eventuellen Umrüstung, dass nicht jeder Vorbau für jeden Gabelschaft geeignet ist! Verwenden Sie nur Stromer-Vorbauten. Lassen Sie Arbeiten an Lenker und Vorbau nur vom Stromer Händler ausführen!



Speziell designter Stromer Vorbau

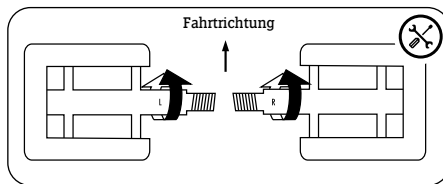


Positionen von Schraubverbindungen zur Anpassung der Sitzposition

Pedale montieren

Wurde Ihr S-Pedelec mit lose beiliegenden Pedalen ausgeliefert, müssen Sie diese mit einem passenden Schraubenschlüssel montieren. Beachten

Sie, dass die beiden Pedale in unterschiedliche Richtungen eingeschraubt und mit hohem Anzugsmoment festgezogen werden müssen (siehe Seite 34). Bestreichen Sie beide Gewinde mit Montagefett.



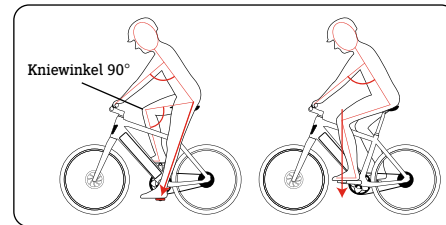
⚠ Lesen Sie bei Verwendung von System- oder Klickpedalen unbedingt die Anleitungen des Pedal-Herstellers. Üben Sie das Ein- und Ausrasten der Schuhe in den Haltevorrichtungen der Pedale vor der ersten Fahrt auf einem ruhigen, sicheren Platz. Schlecht auslösende Klickpedale sind ein Sicherheitsrisiko.

i Bei Systempedalen können Sie einstellen, wie viel Kraft Sie brauchen, um den Schuh vom Pedal zu lösen. Absolvieren Sie die ersten Fahrten mit sehr leicht eingestellter Auslösehälfte! Reinigen Sie Systempedale regelmäßig und pflegen Sie sie mit einem geeigneten Sprüh-Öl.

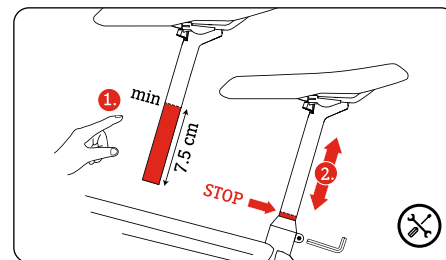
Sitzposition einstellen

Bevor Sie Ihr Stromer S-Pedelec zum ersten Mal benutzen, muss die Sitzposition auf Ihre Körpermasse eingestellt werden. Nur so können Sie sicher und gesund fahren.

Dazu müssen der Sattel in Höhe, horizontaler Ausrichtung und Neigung und der Lenker mit Vorbau in Höhe und Ausrichtung eingestellt werden.

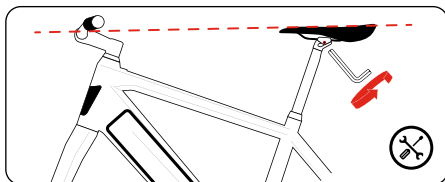


⚠ Ziehen Sie die Sattelstütze nie weiter als bis zu der eingepprägten Maximal-Markierung aus dem Rahmenrohr! Finden Sie keine Maximal-Markierung, muss die Stütze immer mindestens 7,5 cm tief im Rahmenrohr stecken.



Sattelneigung einstellen

Wenn Sie die Sattelhöhe eingestellt haben, muss die Neigung des Sattels geprüft und eingestellt werden. Grundsätzlich sollte die Oberfläche des Sattels waagrecht stehen. Diese Einstellung nehmen Sie vor, wenn die Klemmschrauben der Sattelstütze geöffnet sind.



VOR JEDER FAHRT

Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt:

- Glocke/Hupe, alle elektrischen Steckverbinder und Beleuchtung auf Funktion und sicheren Sitz
- Die Bremsanlage und falls vorhanden das Antiblockiersystem (ABS) auf Funktion und sicheren Sitz
- Prüfen Sie bei eingelegtem Akku, dass die Akku Box sicher verschlossen ist.
- Die Dichtigkeit der Leitungen und Anschlüsse
- Reifen und Felgen auf Beschädigungen, Rundlauf und eingedrungene Fremdkörper, besonders nach Fahrten abseits befestigter Strassen
- Die Reifen auf ausreichende Profiltiefe
- Federelemente auf Funktion und sichere Befestigung

- Fester Sitz von Schrauben und Muttern, bei Steckachsen (siehe Abschnitt «Schraubverbindungen»), auch nochmals wenn das Fahrzeug nur kurze Zeit unbeaufsichtigt abgestellt war.
- Den Rahmen und die Gabel auf Verformungen und Beschädigungen
- Lenker, Lenkervorbau, Sattelstütze und Sattel sowohl auf korrekte, sichere Befestigung als auch auf die richtige Position
- Testen Sie die Sattelstütze und den Sattel auf sichere Befestigung. Versuchen Sie, den Sattel zu drehen und nach oben oder unten zu kippen. Der Sattel darf sich nicht bewegen lassen
- Wenn Sie mit Klick-/Systempedalen fahren: Machen Sie einen Funktionstest. Die Pedale müssen sich problemlos und leicht auslösen lassen.



Wenn Sie nicht ganz sicher sind, dass Ihr S-Pedelec in einwandfreiem Zustand ist, fahren Sie nicht los. Lassen Sie es von einem Stromer Händler überprüfen.

Besonders wenn Sie Ihr S-Pedelec intensiv nutzen, durch sportlichen Einsatz oder täglichen Gebrauch, lassen Sie regelmässig alle wichtigen Bauteile vom Stromer Händler überprüfen.

Rahmen und Gabel, Bauteile der Radaufhängung und weitere sicherheitsrelevante Komponenten wie Bremsen und Räder unterliegen dann starkem Verschleiss, der die Betriebssicherheit der Bauteile beeinflussen kann.

Überschreiten Sie die vorgesehene Nutzungs- oder Lebensdauer von Komponenten, können diese plötzlich versagen. Das kann zu Sturz und schweren Verletzungen führen!



Auch nach einem Sturz, oder wenn Ihr S-Pedelec umgefallen ist, müssen Sie diese Prüfungen durchführen, bevor sie weiterfahren! Verbogene oder geschädigte Bauteile aus Aluminium können nicht sicher wieder gerichtet werden und Komponenten aus Carbon können Schäden davontragen, die Sie nicht erkennen können!


Wenn Sie gestürzt sind

Prüfen Sie das gesamte S-Pedelec auf Veränderungen. Das können Beulen und Risse in Rahmen und Gabel sein, aber auch verbogene Bauteile. Auch, wenn sich Teile wie Lenker oder Sattel verschoben oder verdreht haben, müssen Sie die jeweiligen Teile auf Funktion und sicheren Sitz prüfen.

Wenn Sie eine Veränderung an Ihrem S-Pedelec feststellen, fahren Sie NICHT weiter. Schrauben Sie lose Teile nicht ohne vorherige Prüfung und nicht ohne Drehmomentschlüssel wieder fest.

Bringen Sie das S-Pedelec zum Stromer Händler, schildern Sie den Sturz und lassen Sie das S-Pedelec prüfen!


GEPÄCK- UND LASTENTRANSPORT

 Beiliegendes Zubehör muss immer nach Vorschrift und Anleitung montiert werden. Bei allen Verschraubungen müssen Sie auf die korrekten Anzugsdrehmomente achten (Siehe Seite 34 «Schraubverbindungen»)

- Benutzen Sie nur Anbauteile, die den Anforderungen der jeweiligen rechtlichen Vorschriften und Strassenverkehrsordnung genügen.
- Durch die Verwendung nicht zugelassener Zubehörteile kann es zu Unfällen kommen. Verwenden Sie daher nur Originalzubehör und -anbauteile, die zu Ihrem S-Pedelec passen.
- Nutzen Sie die Beratung durch einen Stromer Händler.



Gepäckträger


 Befestigen Sie nachträglich zu montierende Gepäckträger nur an S-Pedelecs, die dafür von Stromer freigegeben sind. Nutzen Sie nur die dafür vorgesehenen Befestigungsmöglichkeiten. Bei Anbauteilen aus Carbon fragen Sie Ihren Stromer Händler, ob und wie damit Gepäck transportiert werden darf. Befestigen Sie keine Gepäckträger an der Sattelstütze! Diese ist hierfür nicht ausgelegt. Eine Überlastung der Sattelstütze durch einen Gepäckträger kann zu Brüchen der Sattelstütze und schweren Stürzen führen.

Das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs darf nicht überschritten werden, auch wenn ein Gepäckträger mit höherer Tragfähigkeit dies ermöglichen würde!


Vorderrad-Gepäckträger

Vorderrad-Gepäckträger dürfen nicht montiert und betrieben werden.


Sicherheitshinweise für Gepäcktransport

 Gepäck verändert die Fahreigenschaften Ihres S-Pedelecs. Unter anderem verlängert sich der Bremsweg. Dies kann zu schweren Unfällen oder Stürzen führen. Passen Sie Ihre Fahrweise den unterschiedlichen Fahreigenschaften an, d.h. bremsen Sie früher und rechnen Sie mit einem trägeren Lenkverhalten. Transportieren Sie Gepäck nur auf dem dafür vorgesehenen Gepäckträger! Kindersitze dürfen nicht montiert und betrieben werden.

Achten Sie darauf, dass sich nichts in den Speichen und den sich drehenden Rädern verfangen kann.

 Wenn Sie mit Gepäck fahren, beachten Sie unbedingt das zulässige Gesamtgewicht des S-Pedelecs. Angaben zur Belastbarkeit des Gepäckträgers sind jeweils auf diesem angegeben. Weitere Inhalte zu diesem Thema finden Sie unter www.stromerbike.com/support

GESETZLICHE BESTIMMUNGEN

 Die Regelungen und Vorschriften für E-Bikes werden ständig überarbeitet und können sich jederzeit ändern. Informieren Sie sich über die für Sie geltenden Rechtsvorschriften, damit Sie stets auf dem aktuellen Stand sind.

Für Pedelecs und S-Pedelecs gelten teils Sonderbestimmungen für die Nutzungsgrenzen, d.h., sie sind teilweise wie ein Fahrrad zu nutzen, teilweise aber auch nicht.

Bevor Sie mit Ihrem Stromer am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen, informieren Sie sich daher bitte über die jeweils für Sie geltenden nationalen Vorschriften.

Diese Informationen können Sie bei Ihrem Stromer Händler oder den jeweiligen nationalen Fahrrad- oder E-Bike-Verbänden im Internet erhalten. Dort können Sie sich darüber informieren, wie Ihr Stromer ausgestattet sein muss, damit Sie am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen können. Es wird beispielsweise beschrieben, welche Beleuchtungsanlagen installiert sein müssen, und mit welchen Bremsen das S-Pedelec ausgestattet sein muss.

Man erhält in den jeweils geltenden nationalen Vorschriften Angaben zu geltenden Altersbeschränkungen sowie dazu, ab welchem Alter man wo fahren darf oder muss und ob und welche Fahrerlaubnisse man benötigt. Auch die Teilnahme von Kindern am öffentlichen Strassenverkehr wird hier geregelt. Wenn es eine Helmpflicht gibt, wird diese angegeben.

i Prüfen Sie, ob Ihre private Haftpflichtversicherung mögliche Schäden, die durch den Einsatz des Stromer-S-Pedelecs entstehen können, auch abdeckt.

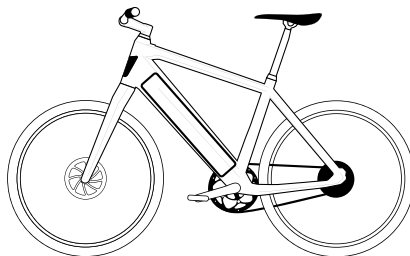
BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

⚡ S-Pedelecs dienen als Fortbewegungsmittel für eine Einzelperson. Die Mitnahme von Kindern in Anhängern ist im Geltungsbereich des EU-Rechts für S-Pedelecs nicht gestattet!

Die Beförderung einer weiteren Person mit Hilfe des S-Pedelecs, z.B. einem Kinderanhänger, ist wenn, dann nur im Rahmen der jeweiligen nationalen Gesetzgebung zulässig. Selbst wenn dies im Einzelfall erlaubt sein sollte, raten wir dringend von einer Beförderung weiterer Personen ab. Wenn Sie Gepäck transportieren möchten, setzt dies eine geeignete Vorrichtung am S-Pedelec voraus. Kinder dürfen im Geltungsbereich des EU-Rechts bei S-Pedelecs nicht, in der Schweiz nur mit dafür vorgesehenen Anhängern transportiert werden. Achten Sie hier auf hochwertige Qualität! Beachten Sie dabei das zulässige Gesamtgewicht und die jeweils angegebene Höchstgeschwindigkeit des Anhängers.

i Das zulässige Gesamtgewicht von Stromer S-Pedelecs ist 150 kg. Zulässiges Gesamtgewicht: Gewicht Fahrer + Gewicht S-Pedelec incl. Gewicht Akku + Gewicht Gepäck + Gewicht Anhänger (falls Anhänger zugelassen). Gewicht Stromer ST1 und ST2: 29 kg, ST3 und ST5: 29,2 kg.

Zum bestimmungsgemässen Gebrauch gehört auch die Einhaltung der Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.



⚡ Gefahren einer unsachgemässen Benutzung

Nutzen Sie Ihren Stromer nur im Rahmen seines bestimmungsgemässen Gebrauchs.

Lesen Sie dazu den Abschnitt „bestimmungsgemässer Gebrauch“ dieser Originalbetriebsanleitung.

Zum bestimmungsgemässen Gebrauch zählt auch die Einhaltung der Betriebs- Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen, die in dieser Anleitung beschrieben sind.

Informieren Sie auch andere Nutzer über den bestimmungsgemässen Gebrauch und die Gefahren bei Nichteinhaltung.

Eine unsachgemässe Nutzung, Überlastung oder mangelnde Pflege kann Unfälle und Stürze mit schwersten Verletzungen für Sie und Andere zur Folge haben!

Wenn sie so ausgestattet sind, wie es die nationale Gesetzgebung vorschreibt, dürfen Stromer S-Pedelecs im öffentlichen Strassenverkehr und auf befestigten Wegen eingesetzt werden.

Hersteller und Händler haften nicht für eine über den bestimmungsgemässen Gebrauch hinausgehende Verwendung. Das gilt insbesondere für die Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise und daraus resultierende Schäden, zum Beispiel durch:

- die Benutzung im Gelände
 - Überladung oder
 - unsachgemässe Beseitigung von Mängeln
- Stromer S-Pedelecs sind nicht für Extrembelastungen, wie z.B. Fahren über Treppen, Fahrtricks oder Sprünge, konzipiert.

TAUSCH VON BAUTEILEN BEIM SCHNELLEN PEDELEC

Während des Genehmigungsverfahrens werden bestimmte Bauteile festgelegt, deren Verwendung für dieses Fahrzeug zulässig ist. Das heißt, dass die Zulassung nur gültig bleibt, wenn wieder Teile dieses Typs oder Austauschteile, für die es Gutachten über eine Freigabe für Ihr S-Pedelec gibt, verwendet werden.

Wenn Teile vom Nutzer ausgetauscht werden, müssen Originalteile oder Austauschteile verwendet werden, für die es Gutachten über eine Freigabe für das S-Pedelec gibt oder er muss eine Einzelabnahme bei der für Sie zuständigen Zulassungsstelle vornehmen lassen.

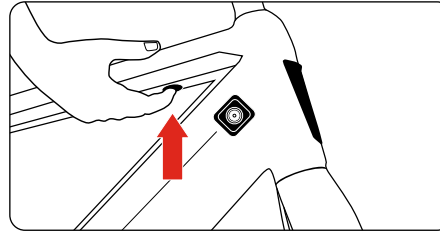
Anbauteile, die nur gegen gleiche Teile oder Teile mit einer Freigabe getauscht werden dürfen:

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 1. Rahmen | 9. Frontlicht |
| 2. Gabel | 10. Rücklicht |
| 3. Motoreinheit | 11. Nummernschildhalter |
| 4. Batterie | 12. Seitenständer |
| 5. Reifen | 13. Lenker |
| 6. Felgen | 14. Vorbau |
| 7. Bremsanlage | 15. Sattelstütze |
| 8. Pedalen | |

STROMER FAHREN

Powertaste

Die Powertaste befindet sich auf der Unterseite des Oberrohrs unterhalb des Touchscreens.



Die Powertaste hat folgende Funktionen:

- Wecken aus dem Schlafmodus
- Einschalten
- wechseln von Shortcut-Anzeige zu Fahranzeige
- wechseln von Fahranzeige zu Shortcut-Anzeige
- von einem beliebigen Punkt im Menü zur Shortcut-Anzeige wechseln

Einschalten

Zum Einschalten drücken Sie auf die Powertaste.

i Falls Ihr Stromer mit einem PIN gesperrt wurde, müssen Sie den Stromer nach dem Einschalten entsperren, damit Sie ihn verwenden können. (siehe Kapitel Diebstahlschutz)

Ausschalten

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **AUS**.

Schlafmodus

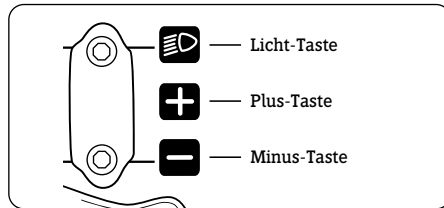
Wenn Sie Ihren Stromer nicht ausschalten, fällt er nach einer Inaktivität von ca. 5 Minuten in einen Schlafmodus. Im Schlafmodus bleibt die Sensorik aktiv. Das System wacht von selbst wieder auf, sobald Sie Ihren Stromer bewegen.

Alternativ können Sie den Stromer auch über die Powertaste wecken.

i Schalten Sie den Stromer immer über den Touchscreen aus, wenn Sie vermeiden wollen, dass er sich von selbst einschaltet.

BEDIENELEMENT

Über das Bedienelement am Lenker können Sie unterwegs die wichtigsten Funktionen des Stromers steuern, ohne die Hände vom Lenker zu nehmen.



Unterstützungsstufen

Über das Bedienelement am Lenker können Sie mit Drücken der Tasten + und – zwischen den folgenden Unterstützungsmodi wechseln:

Fahrradmodus: Der Motor ist ausgeschaltet.

Unterstützungsmodus 1: Geringe Motorunterstützung optimiert für hohe Reichweiten.

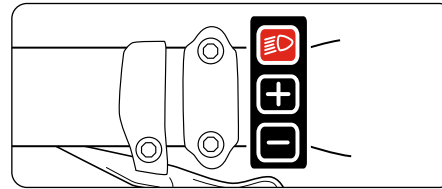
Unterstützungsmodus 2: Mittlere Motorunterstützung – diesen Unterstützungsmodus können Sie über die Stromer App feintunen.

Unterstützungsmodus 3: Hohe Motorunterstützung für maximale Geschwindigkeit.

Die Motorunterstützung ist abhängig von der Kraft, die auf die Pedale wirkt. Je stärker Sie in die Pedale treten, desto grösser ist die Unterstützung durch den Motor. Treten Sie während der Fahrt nicht in die Pedale, hört die Unterstützung durch den Motor auf. Die Motorunterstützung wird erst wieder aktiviert, sobald Sie wieder in die Pedale treten.

Licht

Zu Ihrer Sicherheit im täglichen Verkehr ist in Ihrem Stromer ein Tagfahrlicht integriert.



Zum Umschalten zwischen Abblend- und Fernlicht drücken Sie am Bedienelement am Lenker auf die Licht-Taste. Die Stromer-Modelle ST3 und ST5 sind mit einer Beleuchtungsanlage ausgerüstet, die Abblend- und auch Fernlicht liefert. Im Rücklicht ist, wie beim PKW auch, ein Bremslicht integriert.

In einigen Ländern kann das Tagfahrlicht nicht ausgeschaltet werden.

Bremsmodus / Rekuperation

Stromer S-Pedelecs können über den Motor auch Energie erzeugen und den Akku damit laden, beispielsweise, wenn es bergab geht. Hier wirkt der Motor wie ein Dynamo, er bremst Sie und erzeugt dadurch Strom, der den Akku wieder auflädt. Damit können Sie die mögliche Reichweite auf einer Tour deutlich verlängern. Ausserdem lässt sich auf steilen oder langen Gefällstrecken die Rekuperation als komfortable «Motorbremse» nutzen. Sobald Sie bremsen, schaltet der Motor in den Rekuperations-/Bremsmodus und unterstützt Sie beim Bremsen.

Die Bremsenergie wird in Ihrem Akku gespeichert und erhöht damit die Reichweite Ihres Stromers. Für längere Abfahrten bietet der Stromer eine Bremshilfe. Halten Sie dafür die Minus-Bedientaste für 2 Sekunden gedrückt. Mit erneutem kurzem Drücken der Plus- oder Minus-Taste können Sie die Bremskraft Ihres Stromers anpassen.

Zum Beenden der Rekuperation halten Sie die + oder – Taste erneut für 2 Sekunden gedrückt.

Eine schwache Rekuperationsstufe bremst Sie weniger ab, ist also für flachere Gefällstrecken geeignet, während starke Rekuperationsstufen deutlich stärker bremsen. Dadurch wird die Reichweite unauffällig und bequem optimiert.

Die Rekuperation wird automatisch beendet, wenn die Geschwindigkeit ein bestimmtes Minimum unterschreitet und Sie in die Pedale treten. Diese Geschwindigkeit unterscheidet sich je nach der Version der aufgespielten Firmware. Sie beträgt meist unter 10 km/h.

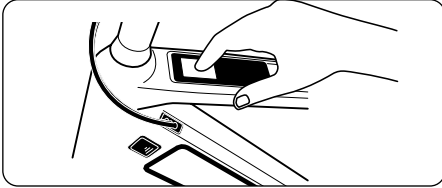
Elektronische Hupe

Ihr Stromer ist mit einer elektronischen Hupe ausgestattet. Die Taste zur Betätigung befindet sich neben dem linken Handgriff. Benutzen Sie die Hupe nur, um in Gefahrensituationen auf sich aufmerksam zu machen.

TOUCHSCREEN / ANZEIGE

Touchscreen

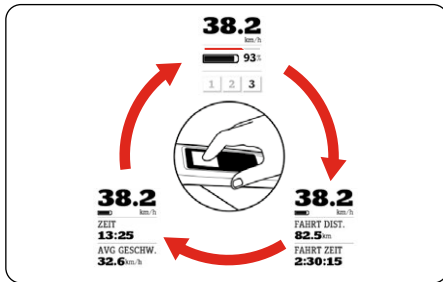
Das Display des Stromers ist mit einem resistiven Touchscreen ausgestattet.



Das heisst, der Touchscreen reagiert nicht wie kapazitative Touchscreens auf Berührung, sondern auf leichten Fingerdruck und kann somit ohne weiteres auch mit Handschuhen bedient werden. Durch leichten Druck auf den Touchscreen navigieren Sie durch die verschiedenen Menüs und können die Fahranzeige wechseln.

Fahranzeige

Sobald Sie mit dem Stromer losfahren, wechselt der Touchscreen in die Fahranzeige.



In der Fahranzeige werden Ihnen Geschwindigkeit und Informationen zu Ihrer Fahrt angezeigt. Sie können durch Drücken auf den Touchscreen von einer Fahranzeige zur nächsten wechseln und sich so die gewünschten Informationen anzeigen lassen.

Diebstahlschutz

Sperre aktivieren

Der Stromer bietet Ihnen optimalen Diebstahlschutz. Sie können den Stromer beim Ausschalten mit einer PIN sperren. Der Stromer lässt sich dann nur durch erneute Eingabe Ihrer PIN einschalten.

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **SPERREN**. Wird der gesperrte Stromer bewegt, wird der Diebstahlmodus aktiviert.

Wenn Ihr Stromer nicht ausgeschaltet oder gesperrt wurde, aber für längere Zeit nicht benutzt wird, schaltet er sich von selbst aus. Eine Sperre wird in diesem Fall jedoch nicht aktiviert.

Sperre deaktivieren

Zum Deaktivieren der Sperre gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie auf die Powertaste.
2. Geben Sie anschliessend über den Touchscreen Ihre PIN ein.

Stromer OMNI App

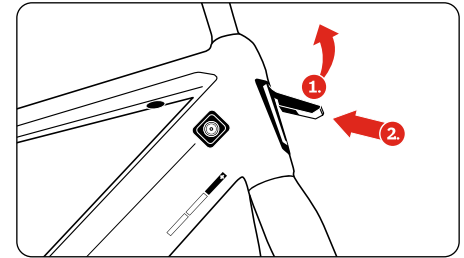
Vernetzt unterwegs: Alle Stromer Bikes sind mit der cloudbasierten Plattform OMNI connect ausgestattet. Sie können OMNI connect direkt über den Touchscreen Ihres Stromers nutzen oder über die OMNI App auf Ihrem Smartphone.

<https://www.stromerbike.com/de/swiss-technology#Konnektivität>

USB-LADEBUCHSE

Ist der Akku in Ihrem Smartphone leer? – Kein Problem. Die Stromer-Modelle ST3 und ST5 sind mit einer USB-Ladebuchse ausgestattet. Schliessen Sie Ihr Smartphone an, um den Akku wieder aufzuladen.

Die Ladebuchse befindet sich vorne am Tagfahrlicht und ist mit einer Gummilippe abgedeckt.



Schliessen Sie Ihr Smartphone nur an, während Sie stehen. Laden Sie Ihr Smartphone nicht im Fahrbetrieb.

Reichweite

Die erreichbare Reichweite pro Akkuladung ist von verschiedenen Faktoren abhängig:

- **Unterstützungsstufe:** Je höher der genutzte Unterstützungsmodus umso geringer ist die Reichweite.

- **Fahrstil:** Mit der optimalen Nutzung der Gangschaltung können Sie Energie sparen. In kleineren Gängen müssen Sie weniger Kraft einsetzen, die Unterstützung fällt geringer aus und der Antrieb Ihres S-Pedeles verbraucht weniger Energie.
- **Umgebungstemperatur:** Akkus entladen sich bei kalten Außentemperaturen schneller.
- **Witterung und Fahrzeug-Gewicht:** Neben der Umgebungstemperatur haben auch Windverhältnisse Einfluss auf die Reichweite. Durch starken Gegenwind muss beim Fahren mehr Kraft eingesetzt werden. Durch Gepäck etc. erhöht sich das Gewicht und auch hier wird dann mehr Kraft benötigt.
- **Technischer Zustand Ihres S-Pedeles:** Ein zu geringer Luftdruck in den Reifen erhöht den Rollwiderstand. Schleifende Bremsen vermindern ebenfalls die Reichweite.
- **Akkukapazität:** Die Akkukapazität gibt die Fähigkeit eines voll aufgeladenen Akkus an, eine bestimmte Menge an Elektrizität zu speichern. Da die Kapazität mit zunehmendem Alter eines Akkus abnimmt, nimmt auch die Menge speicherbarer Energie bei einer vollen Ladung ab.
- **Fahrbahnqualität** und das Streckenprofil: Rauer Strassenbelag oder Schotter verringern die Reichweite. In flacher Umgebung kommen Sie viel weiter als beim Befahren von Steigungen.

ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS) MIT ABHEBEREGELUNG AN DER HINTERACHSE



Die Firma myStromer kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden, welche entstehen aus unvernünftigem, unvorhersehbarem und/oder unsachgemäßem Gebrauch des Antiblockiersystems (ABS)

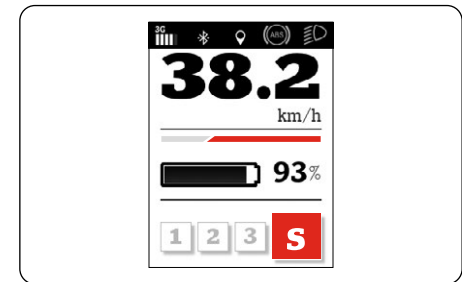
- Die Fahrt mit Ihrem S-Pedelec sollte immer der Gesamtsituation, den Straßenverhältnissen und Ihren fahrerischen Fähigkeiten angepasst werden.
- Das Antiblockiersystem (ABS) beeinflusst zudem aktiv die Bremsfunktion Ihres S-Pedeles, bedenken Sie deshalb, dass unter Umständen der Bremsweg sogar verlängert werden könnte.



Es gibt Grenzen für die Leistungsfähigkeit Ihres Antiblockiersystems (ABS)!

- In extremen Fahrsituationen, wie zum Beispiel bei einer Vollbremsung auf rutschigem Untergrund, bei steilen Abfahrten oder bei steilen Abfahrten aus Panik, können Sie möglicherweise Ihr S-Pedelec nicht so steuern, wie Sie dies erwarten würden. Vermeiden Sie nach Möglichkeit immer eine späte und zu starke Abbremsung, weil Sie sich auf die Funktion des Antiblockiersystems (ABS) verlassen.

Als zusätzliche Sicherheit kann bei Ihrem S-Pedelec optional ein Antiblockiersystem (ABS) an der Vorderachse mit einer Abheberegelung an der Hinterachse eingebaut sein. Dieses System sorgt für eine kontrollierte Abbremsung auf rutschigem Untergrund und soll einen Überschlag bei einer Vollbremsung vermeiden. Das Antiblockiersystem ist komplett in Ihrem S-Pedelec integriert und kann nur durch die ABS Kontrolllampe auf Ihrem OMNI Display unterschieden werden.



Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme und Anwendung des Antiblockiersystems (ABS) zwingend mit der Bedienungsanleitung des Herstellers Blubrake vertraut, welche Sie unter www.stromerbike.com/support und auf dessen Website im Internet finden können.

Vor der Fahrt:

Das Antiblockiersystem muss vor jedem Einsatz initialisiert werden. Dies erfolgt nach dem Einschalten/Aufwachen/Entsperren des S-Pedeles

durch ein vorsichtiges Betätigen der Vordradbremse, sobald eine Mindestgeschwindigkeit von 5 km/h erreicht wurde. Die orange ABS Kontrolllampe auf dem OMNI Display darf nach diesem Vorgang nicht mehr aufleuchten. Beginnen Sie Ihre Fahrt erst nach erfolgreicher Initialisierung des Systems

Während der Fahrt:

Wird während der Fahrt die ABS-Kontrolllampe angezeigt, deutet dies auf ein Problem oder Fehlfunktion des kompletten Systems hin. Starten Sie Ihr S-Pedelec neu und beginnen Sie mit der Initialisierung erneut. Sollte die Kontrolllampe nicht erlöschen, wenden

 Sollte die Kontrolllampe nicht erlöschen, wenden Sie sich umgehend an Ihren Stromer Fachhändler.

Sofern kein mechanischer Defekt an der Bremse vorliegt, kann das S-Pedelec auch ohne Antiblockiersystem (ABS) abgebremst werden.

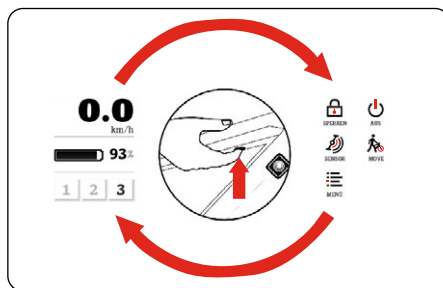
Wartung und Garantie

Arbeiten am gesamten Bremssystem müssen zwingend durch einen Stromer Fachhändler ausgeführt werden. Sollten die Wartungen nicht nach Vorschriften ausgeführt werden und/oder Arbeiten durch eine nicht autorisierte Fachwerkstätten durchgeführt werden, entfallen sofort jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche am gesamten Antiblockiersystem.

MENÜ UND EINSTELLUNGEN

Menüführung

Durch Drücken der Powertaste gelangen Sie zur Shortcut-Anzeige. Hier haben Sie direkten Zugriff zu allen Funktionen und Einstellungen:



Durch erneutes Drücken der Powertaste gelangen Sie zurück in die Fahrmodus-Anzeige.

Zeit

Sie können die Zeit sowie deren Anzeigeformat individuell einstellen.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **EINSTELL**.
2. In der Rubrik **ZEIT** können Sie das gewünschte Anzeigeformat wählen, sowie die Zeit einstellen.

Sprachen


Der Stromer unterstützt folgende Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch.


1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **SYSTEM**.
2. In der Rubrik **SPRACHE** können Sie die gewünschte Sprache einstellen.


Einheiten (km/Miles)

Der Stromer unterstützt metrische (km; km/h; Wh/km) und imperiale (Mi; mph; Wh/Mi) Masseneinheiten.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **SYSTEM**.
2. In der Rubrik **EINHEITEN** können Sie die gewünschte Masseinheit einstellen.

 Detaillierte Informationen zu den einzelnen Einstellungen erhalten Sie in den entsprechenden Unterkapiteln oder online auf www.stromerbike.com.

 Die Funktionsweise der beschriebenen Einstellungen kann sich bei einem Software-Update verändern. Eine Beschreibung der aktuellen Funktionen finden Sie jeweils online auf www.stromerbike.com.

 Das Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Stromer stillsteht. Sobald Sie losfahren, wechselt der Touchscreen in die Fahranzeige. Zu Ihrer Sicherheit können Sie während der Fahrt das Menü nicht aufrufen.

Bremsmodus

Mit der Bremsstärke können Sie die Stärke der Motorenbremse des Stromer an Ihren Fahrstil anpassen.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **BIKE**.
2. In der Rubrik **BREMSMOD**. können Sie die Stärke des Bremsmodus einstellen.

Drehmomentsensor

Sie können das Ansprechverhalten des Stromers an Ihren Fahrstil anpassen. Über die Sensorensensibilität steuern Sie das Verhältnis zwischen Fahrerleistung und Motorunterstützung.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **BIKE**.
2. In der Rubrik **DREHM.SENS.** können Sie die Sensorensensibilität einstellen.

Eine höhere Sensibilität führt dazu, dass Ihr Stromer bereits auf geringen Druck auf den Pedalen reagiert.



Eine Änderung der Sensorensensibilität beeinflusst das Ansprechverhalten des Stromers in allen Unterstützungsstufen. Eine hohe Sensibilität verringert die Reichweite.

PIN einstellen

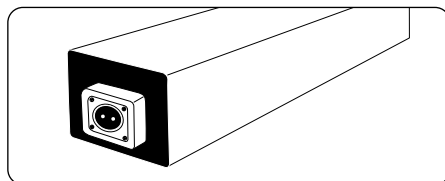
1. Drücken Sie auf die Powertaste, um zur Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **MENÜ** und dann **EINSTELL.**
3. In der Rubrik **PIN** können Sie eine neue PIN setzen.

Ihr erster Sperrcode wird zufällig generiert und Ihnen bei der Aktivierung Ihres Stromers per SMS auf die registrierte Mobilnummer und per E-Mail auf die registrierte E-Mail-Adresse zugestellt.



Falls Ihr Stromer mit einem PIN gesperrt wurde, müssen Sie den Stromer nach dem Einschalten entsperren, damit Sie ihn verwenden können (siehe oben, «Diebstahlschutz»).

UMGANG MIT DEM AKKU



Sicherheitshinweise für den Akku

- Laden Sie den Akku nur mit dem dazugehörigen Ladegerät auf. Bei Verwendung eines anderen Ladegeräts besteht die Gefahr eines Brandes.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen, werfen Sie ihn nicht und vermeiden Sie einen starken Aufprall. Die Folgen können sonst Austritt der Flüssigkeit, Feuer und Explosion sein.
- Wirken Sie nicht mit Gewalt auf den Akku ein. Wird der Akku verformt, kann der integrierte Schutzmechanismus beschädigt werden. Feuer und Explosion kann die Folge sein.
- Verwenden Sie den Akku nicht, wenn dieser beschädigt ist. Die enthaltene Flüssigkeit kann austreten und bei Augenkontakt zum Verlust der Sehkraft führen! Vermeiden Sie den Kontakt, falls Sie damit dennoch in Berührung kommen, spülen Sie die Flüssigkeit mit viel Wasser ab und suchen sie umgehend einen Arzt auf.
- Informieren Sie sich über die für Sie geltenden Bestimmungen, wenn Sie das S-Pedelec transportieren wollen, z.B. mit dem Auto.

- Nehmen Sie vor dem Transport den Akku Ihres Stromers heraus und transportieren Sie ihn separat



Der Akku gilt als Gefahrgut! Entfernen Sie den Akku, wenn Sie irgendwelche Arbeiten am S-Pedelec durchführen wollen, z.B. Wartung, Montage. Es besteht Verletzungsgefahr oder Gefahr eines Stromschlags, wenn Sie unbeabsichtigt den Ein-/Ausschalter betätigen.

- Öffnen Sie niemals den Akku. Dadurch kann ein Kurzschluss verursacht werden. Wurde der Akku geöffnet, entfällt jeglicher Gewährleistungs- und Garantieanspruch.
- Lagern oder tragen Sie den Akku nicht mit Metallobjekten, die Kurzschlüsse verursachen können, z.B. Büroklammern, Nägeln, Schrauben, Schlüsseln, Münzen. Ein Kurzschluss kann zu Verbrennungen oder Feuer führen.
- Halten Sie den Akku fern von Hitze z.B. auch vor starker Sonneneinstrahlung und Feuer. Es besteht die Gefahr einer Explosion.
- Schützen Sie den Akku vor Wasser und anderen Flüssigkeiten. Bei Kontakt kann es zu Beschädigungen des Schutzkreises und des Schutzmechanismus des Akkus kommen. Dies kann zu Feuer und Explosion führen.
- Reinigen Sie den Akku nicht mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch und keine aggressiven Reinigungsmittel.

- Treten bei unsachgemässer Verwendung und bei Beschädigungen Dämpfe aus, führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Der Akku muss vor Fahrtantritt vollständig in der Halterung eingerastet und die Akku-Box geschlossen sein. Es besteht sonst die Gefahr, dass der Akku während der Fahrt herausfällt.
- Verhindern Sie eine Tiefentladung des Akkus. Dies kann zu einer irreversiblen Zellschädigung führen.
- Dieser Akku ist ausschliesslich für die Verwendung mit elektrischen Fahrradantrieben von Stromer geeignet. Bei unsachgemässer Verwendung oder Falschbehandlung besteht Verletzungs- und Brandgefahr. Stromer haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemässen Gebrauch entstanden sind.
- Versenden Sie nie selbst einen Akku! Ein Akku gehört in die Kategorie Gefahrgut. Versenden Sie den Akku Ihres S-Pedeles nur über Ihren Stromer Händler. Unter bestimmten Bedingungen kann er sich überhitzen und in Brand geraten.
- Der Akku darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Die Verkaufsstelle nimmt ihn zurück und sorgt für eine ordnungsgemässe Entsorgung.
- Lagern Sie nie mehrere Akkus über- oder nebeneinander. Das könnte zu einer Überhitzung und zu einem Brand führen.

Lagerung des Akkus

Lagern Sie den Akku an einem trockenen und gut belüfteten Ort. Optimal ist eine Raumtemperatur von ca. 20 °C, um einem Kapazitätsverlust entgegenzuwirken. Setzen Sie den Akku bei Kälte

nur zum Fahrbetrieb in den Stromer. Lagern Sie ihn in warmer Umgebung, erhöht das die Reichweite. Falls Sie Ihren Akku im Bike aufbewahren möchten, stellen Sie sicher, dass Ihr Stromer ausgeschaltet ist. Überprüfen Sie diesen Ladezustand etwa alle 4–8 Wochen und laden Sie gegebenenfalls nach.

Gebrauchen Sie den Akku für eine längere Zeit nicht, z.B. während einer Winterpause, dann lagern Sie den Akku mit einem Akkuladestand von mindestens 40 % ein.

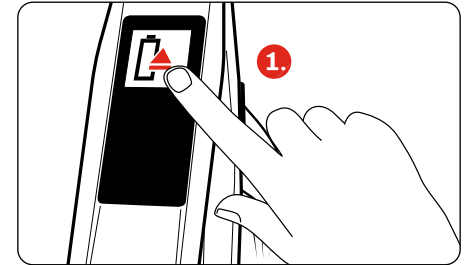
So beugen Sie einer möglichen Tiefentladung am effektivsten vor. Achten Sie darauf, dass der Akku niemals vollständig entladen gelagert wird, da es dann zu einer Tiefentladung mit irreversibler Zellschädigung kommen kann. Mögliche Garantie- oder Sachmangelsprüche würden entfallen. Sollte der Akku ganz entladen sein, muss er innerhalb von 2-3 Tagen nachgeladen werden, um eine Tiefentladung zu verhindern.

i Die Lagerung mit einem Akkuladestand von 40–60 % ist besonders schonend für Ihren Akku. Bitte bedenken Sie hierbei eine kürzere Frist bis zu einer möglichen Tiefentladung im Vergleich mit einem vollgeladenen Akku! Mit zunehmendem Alter des Akkus wird sich auch bei guter Pflege die Kapazität verringern.

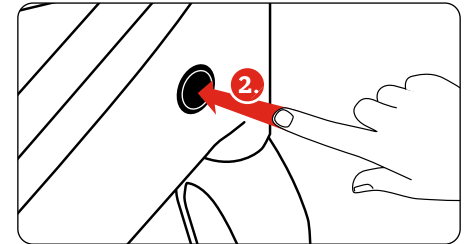
Bevor Sie einen Akku, den Sie längere Zeit nicht verwendet oder aufgeladen haben, wieder in Ihr S-Pedelec einbauen, sollten Sie ihn laden.

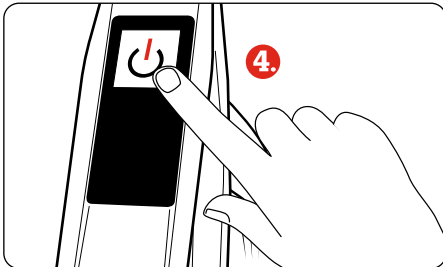
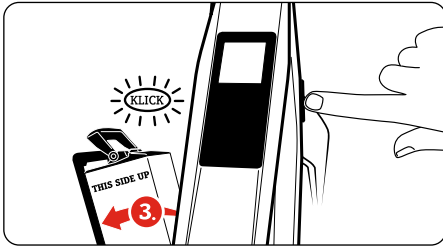
Akku entnehmen

i Der Akku lässt sich nur im Stand entnehmen.



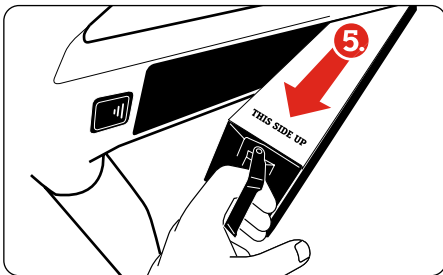
Icon « Akku-Auswurf » anklicken





Icon «Off» anklicken und gedrückt halten, bis das Display nicht mehr leuchtet

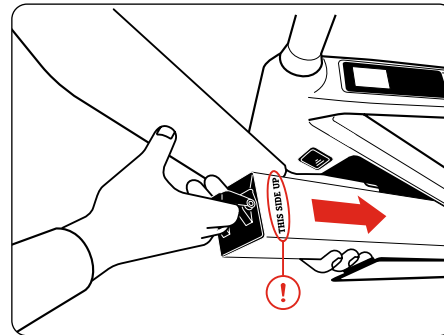
Ziehen Sie den Akku heraus.



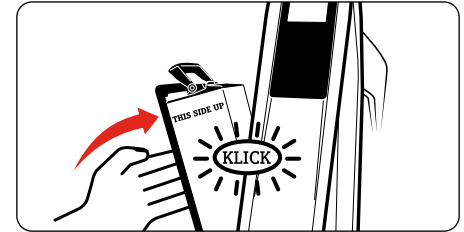
Der Akku ist sehr schwer, lassen Sie ihn nicht fallen. Sie könnten sich dabei verletzen und/oder der Akku könnte Schaden nehmen.

Akku einsetzen

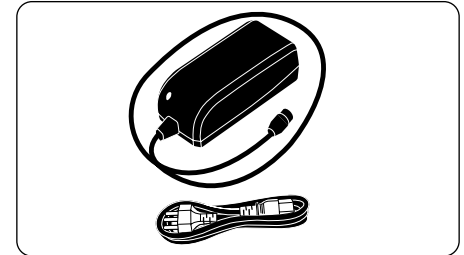
Legen Sie den Akku in die Akku-Box. Achten Sie darauf, dass der Stecker nach unten zeigt und der Schriftzug **THIS SIDE UP** nach oben sichtbar ist. Schieben Sie den Akku nach unten, bis dieser einrastet.



Schliessen Sie die Akku-Box. Drücken Sie mit flacher Hand auf die Klappe, bis diese mit einem leichten Klicken einrastet.



Sicherheitshinweise für das Ladegerät



i Beachten Sie die Hinweise auf dem Ladegerät bevor Sie anfangen, den Akku aufzuladen.

Sie können den Akku Ihres Stromers laden, wenn er in Ihrem S-Pedelec installiert ist. Sie können den Akku aber auch aus dem S-Pedelec entnehmen und ihn an einem anderen Ort aufladen. Besonders bei Kälte ist es von Vorteil, ihn in wärmerer Umgebung (Raumtemperatur) aufzuladen, da sich dadurch die Ladezeit verkürzt. Vermeiden Sie


Ladevorgänge bei unter 0 °C oder über 30 °C sowie in dicht geschlossenen Räumen. Der Ladevorgang wird bei Temperaturen unter unter 0 °C oder über 30 °C automatisch eingestellt.


Beachten Sie, dass sich bei einem plötzlichen Temperaturwechsel von kalt nach warm am Akku Kondenswasser bilden kann. Vermeiden Sie das, indem Sie den Akku dort lagern, wo Sie ihn aufladen. Verwenden Sie zum Laden nur das mitgelieferte oder ein von Stromer dafür zugelassenes Ladegerät, da sonst Brandgefahr besteht.


Verwenden Sie das Ladegerät nur in trockenen Räumen und decken Sie es im Betrieb nicht ab. Ansonsten besteht die Gefahr eines Kurzschlusses bzw. Brandgefahr.

Beachten Sie die Netzspannung beim Anschließen des Ladegeräts! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Ladegeräts übereinstimmen.


- Wenn Sie das Ladegerät reinigen, ziehen Sie vorher immer den Stecker aus der Steckdose.
- Nach Beendigung eines Ladevorgangs sollte das Ladegerät vom Stromnetz getrennt werden.


 Aus Sicherheitsgründen muss das Ladegerät auf einem trockenen und nicht brennbaren Untergrund stehen.

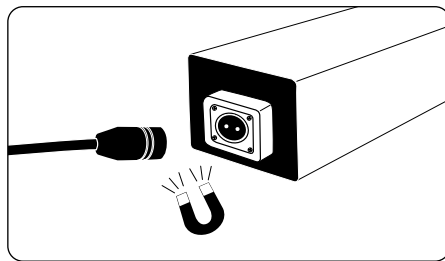
 Ein defekter Akku darf weder geladen noch weiterhin genutzt werden. Beim Laden kann ein Akku warm werden. Er darf aber nicht heiss werden. Wenn der Akku sich während des Ladevorgangs stark erhitzt, beenden Sie sofort den Ladevorgang.

 **Fahren Sie nie ohne eingesetzten Akku. Das Akkufach lässt sich dann nicht verriegeln. Es besteht dann die Gefahr von Stürzen und Verletzungen.**

Akku laden

 Lesen Sie in jedem Fall zuerst die Hinweise auf dem Ladegerät.

 Der Akku ist mit einem praktischen Magnetschluss ausgestattet. Die Magnete helfen Ihnen, den Stecker korrekt auszurichten. Halten Sie das Ladekabel lose in den Händen und führen Sie es langsam in die Nähe der Buchse des Akkus.



Akku extern, außerhalb des S-Pedelecs, laden

Ladegerät CR245

1. Schließen Sie das Ladegerät am Stromnetz an. Die integrierten LEDs leuchten rot und grün.

2. Verbinden Sie danach das Stromer Ladegerät mit dem Akku. Die LEDs im Ladegerät leuchten während des Ladevorgangs orange und grün. Blinken die LEDs rot, ist die Ladetemperatur außerhalb des zulässigen Bereiches. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchten die LEDs im Ladegerät grün.
3. Trennen Sie den Akku vom Stromer Ladegerät, dann das Ladegerät vom Netzstecker.

Ladegerät CR246

1. Schließen Sie das Ladegerät am Stromnetz an.
2. Verbinden Sie danach das Stromer Ladegerät mit dem Akku. Die LED im Ladegerät blinkt während des Ladevorgangs grün. Blinkt die LED rot, ist die Ladetemperatur außerhalb des zulässigen Bereiches. Leuchtet die LED rot, ist ein Fehler beim Laden aufgetreten. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die LED im Ladegerät grün.
3. Trennen Sie den Akku vom Stromer Ladegerät, dann das Ladegerät vom Netzstecker.

Akku intern, im S-Pedelec, laden

Der Anschluss für das Ladekabel befindet sich auf der linken Seite des Unterrohrs, kurz unterhalb der Verbindung zum Steuerrohr.

Ladegerät CR245

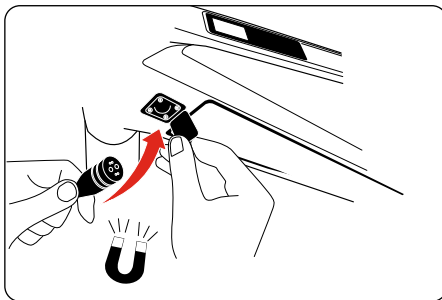
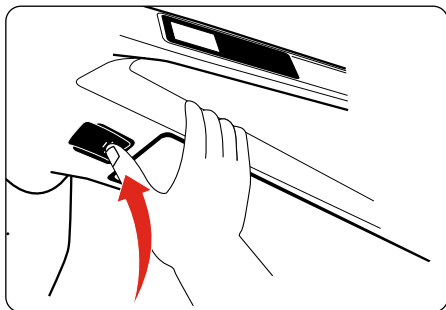
1. Schließen Sie das Ladegerät am Stromnetz an. Die integrierten LEDs leuchten rot und grün.
2. Öffnen Sie die Abdeckung der Ladebuchse. Verbinden Sie danach das Stromer Ladegerät mit dem Stromer. Die LEDs im Ladegerät

leuchten während des Ladevorgangs orange und grün. Blinken die LEDs rot, ist die Ladetemperatur außerhalb des zulässigen Bereiches. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchten die LEDs im Ladegerät grün.

3. Trennen Sie den Akku/Stromer vom Stromer Ladegerät, dann das Ladegerät vom Netzstecker.

Ladegerät CR246

1. Schließen Sie das Ladegerät am Stromnetz an.
2. Öffnen Sie die Abdeckung der Ladebuchse. Verbinden Sie danach das Stromer Ladegerät mit dem Stromer. Die LED im Ladegerät blinkt während des Ladevorgangs grün. Blinkt die LED rot, ist die Ladetemperatur außerhalb des zulässigen Bereiches. Leuchtet die LED rot, ist ein Fehler beim Laden aufgetreten. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die LED im Ladegerät grün.
3. Trennen Sie den Akku/Stromer vom Stromer Ladegerät, dann das Ladegerät vom Netzstecker



Ladedauer

Je nach Ausführung und Modell von Akku und Ladegerät kann die Ladezeit variieren. Genauere Ladezeiten entnehmen Sie bitte den Informationen auf www.stromerbike.com/service.

Anzeige des Ladezustands

In der Fahranzeige haben sie die Möglichkeit, den Akkuladestand Ihres Stromers zu verfolgen. Der Akkuladestand wird in Form eines Balkens und in Prozent angezeigt. Ist der Akku leer, schaltet Ihr Stromer den Motor automatisch ab und wechselt in den Fahrradmodus (keine Unterstützung).

Der Balken oberhalb des Akkuladestandes zeigt den aktuellen Energiefluss. Die Anzeige hilft Ihnen stromsparend mit grosser Reichweite zu fahren. Je länger der Balken, umso grösser der Energiefluss.

Sobald Sie der Motor unterstützt, zeigt der Balken von rechts nach links.



Im Bremsmodus wird der Akku aufgeladen und der dunkle Balken zeigt von links nach rechts.



Zu Ihrer Sicherheit wird ein kleiner Teil der Akku-Energie gespart, damit die Grundfunktionen Ihres Stromers aufrechterhalten werden können. Licht und die Anzeige funktionieren, wenn der Akku leer ist und die Motorenunterstützung aussetzt, noch für rund eine Stunde weiter.

WARTUNG / INSTANDHALTUNG

i Lassen Sie Ihr S-Pedelec regelmässig vom Stromer Händler überprüfen. Er erkennt Schäden und verschlissene Bauteile und kann Sie bei der Auswahl von Ersatz beraten. Er überprüft auch den aktuellen Software Stand und stellt sicher, das wichtige Updates welche der Sicherheit und dem Fahrkomfort dienen, installiert sind.

Reparieren Sie sicherheitsrelevante Bauteile (Rahmen, Gabel, Lenker, Vorbau, Steuersatz, Bremsen, Beleuchtung) nicht selbst.

i Die gute und sichere Funktion Ihres S-Pedelecs ist nur gegeben, wenn bei Ersatz von Bauteilen geeignete und freigegebene Ersatzteile verwendet werden. Lassen Sie sich vom Hersteller, Importeur oder Stromer Händler über passendes Material beraten.

i Ersetzen Sie Bauteile, die defekt oder verschlissen sind, nur durch Original Ersatzteile der Hersteller oder durch Teile, die vom Hersteller freigegeben sind. Bei einigen Bauteilen ist dies vorgeschrieben, eine Liste dazu finden Sie Im Abschnitt «Tausch von Bauteilen beim schnellen Pedelec.

Hier erlischt bei Ersatz durch nicht originale oder freigegebene Bauteile auch die Zulassung von S-Pedelecs. Bei anderen Bauteilen erlöschen meist Gewährleistung und Garantien der Hersteller, wenn nicht freigegebene Ersatzteile benutzt werden.

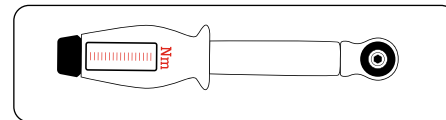


Wenn nicht originale oder falsche Ersatzteile verwendet werden, droht Funktionsverlust! Reifen mit schlechter Haftung oder welche nicht für den Betrieb in S-Pedelecs ausgelegt sind, Bremsbeläge mit schlechtem Reibwert und falsch eingesezte oder schlecht konstruierte Leichtbauteile können zu Unfällen mit schwersten Folgen führen. Gleiches gilt für unsachgemässe Montage!

Schrauben und Drehmomentschlüssel



Beachten Sie bei allen Arbeiten am S-Pedelec, dass alle Schrauben mit dem korrekten Drehmoment angezogen werden müssen. Auf vielen Komponenten ist das zur Befestigung erforderliche Drehmoment aufgedruckt. Es wird in Newtonmeter (Nm) angegeben und mit einem Drehmomentschlüssel aufgebracht. Am besten eignet sich ein Drehmomentschlüssel, der bei Erreichen des eingestellten Anzugsmomentes nachgibt und dies akustisch anzeigt. Schrauben können ansonsten abreissen oder brechen. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel besitzen, sollten Sie diese Arbeiten unbedingt dem Stromer Händler überlassen! Eine Tabelle mit den wichtigsten Anzugsmomenten für Schraubverbindungen finden Sie im Abschnitt «Schraubverbindungen».



Drehmomentschlüssel

- Wartung und Reinigung an geöffneten spannungsführenden Teilen darf nur durch den Stromer Händler erfolgen!
- Bevor Sie Ihr S-Pedelec reinigen, entnehmen Sie den Akku. Achten Sie darauf, die Akku-Box wieder vollständig zu schliessen.
- Wenn Sie den Akku reinigen, achten Sie darauf, keine Kontakte zu berühren und dadurch zu verbinden. Falls diese spannungsführend sind, können Sie sich verletzen und den Akku beschädigen.
- Reinigung mit einem Hochdruckgerät kann Schäden in der elektrischen Anlage hervorrufen. Durch den hohen Druck kann Reinigungsflüssigkeit auch in gedichtete Teile gelangen und diese schädigen.
- Vermeiden Sie die Beschädigung von Kabeln und elektrischen Bauteilen. Ist dies geschehen, muss das S-Pedelec bis zur Überprüfung vom Stromer Händler ausser Betrieb genommen werden!



Stellen sie vor Arbeiten jeglicher Art an Ihrem S-Pedelec die elektrische Anlage aus und entnehmen Sie den Akku und schliessen Sie die Akku-Box wieder.

Kette / Antrieb

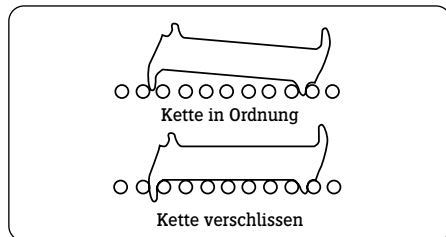
Kettenantrieb

Für gute Funktion muss die Antriebs-Kette regelmässig gereinigt und geschmiert werden (siehe Abschnitt «Fristen und Arbeiten Inspektion»). Verschmutzungen können bei der normalen S-Pedelec-Wäsche entfernt werden. Ansonsten kann die Kette zur Reinigung durch einen öligen Lappen gezogen werden. Ist sie sauber, muss sie an den Gelenkpunkten mit einem geeigneten Schmiermittel geölt werden. Nach einiger Zeit sollte das überflüssige Schmiermittel abgewischt werden.

Kettenspannung

Für eine sichere Funktion der Kette und der Schaltung muss die Kette eine bestimmte Spannung aufweisen. Sie kann sonst abspringen und zum Sturz führen. Kettenschaltungen spannen die Kette automatisch.

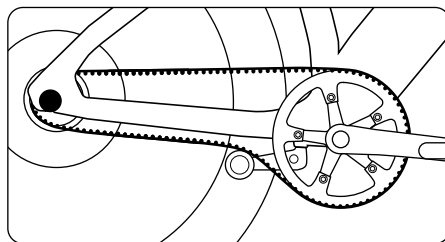
i Schmutz und dauernde Belastung verschleissen die Kette. Sobald man sie mit den Fingern deutlich (ca. 5mm) vom vorderen Kettenblatt abheben kann, muss sie gewechselt werden.



Moderne Ketten für Kettenschaltungen haben teilweise keine Kettenschlösser mehr. Um sie zu öffnen/wechseln/schliessen braucht man Spezialwerkzeug. Sie sollten vom Stomer Händler gewechselt werden. Andere Ketten werden mit Kettenschlössern ausgeliefert/montiert. Sie können teils werkzeuglos geöffnet werden. Diese Kettenschlösser können, in der richtigen Breite, je nach Antriebsstrang, auch unterwegs zur Reparatur einer defekten Kette eingesetzt werden.

Riemenantrieb

Ihr ST2 ist mit einem Riemenantrieb (Carbon Belt Drive von Gates) ausgerüstet. Die automatische Spannrolle erspart das häufige Prüfen und Nachspannen des Riemens und ist annähernd wartungsfrei.





! Bitte beachten Sie folgende Handhabungshinweise, um eine hohe Lebensdauer des Riemens zu erzielen. Eine unsachgemäße Handhabung kann zu Schäden des Riemens führen und einen Austausch erforderlich machen!

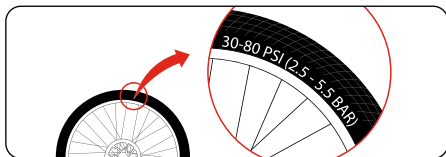
- Nicht knicken oder verdrehen
- Nicht die Innenseite nach außen stülpen
- Nicht bündeln oder aufwickeln
- Nicht als Riemenpeitsche benutzen
- Keine Werkzeuge oder scharfe Geräte im Umgang mit dem Riemen verwenden
- Nicht auf die Riemenscheibe aufhebeln
- Nicht ölen


Um eine hohe Langlebigkeit des Systems zu erzielen, empfehlen wir Ihnen den Riemen, z. B. nach Fahrten durch Schlamm oder Schmutz mit Wasser oder einem Handbesen zu reinigen. Rückstände am Riemen oder an den Riemenscheiben können einen höheren Verschleiß und Geräuscentwicklung (z.B.: Quietschen oder Knarzen) verursachen. Winterbetrieb: Der Riemen rostet zwar nicht, aber beim Trocknen von Salzwasser bilden sich Salzkristalle, die an den Riemenscheiben schmirgeln. Auch wenn kein Schmutz zu sehen ist, sollten Sie Rad und Riemen bei Winterbetrieb regelmäßig waschen. Nutzen Sie dazu warmes Wasser und ein mildes Reinigungs- oder Spülmittel. Überprüfen Sie Ihren Riemenantrieb bei jeder Reinigung auf Beschädigungen, Materialverformungen oder Risse und suchen Sie im Zweifelsfall Ihren Stomer Händler auf. Falls eine Geräuscentwicklung auch trotz einer gründlichen Reinigung noch besteht, kann die Riemeninnenseite mit einer dünnen Schicht trockenem Silikonspray versehen werden. Dies schützt vor weiteren Einlagerungen, verbessert die Gleiteigenschaften des Riemens und reduziert die Geräuscentwicklung.


Felgen/Bereifung

 Die Felgen sind hoch belastete und sicherheitsrelevante Bauteile. Durch Fahrbetrieb verschleissen sie. Wenn Sie Beschädigungen sehen, fahren Sie nicht mehr mit dieser Felge. Lassen Sie sie durch einen Stromer Händler überprüfen und austauschen. Eine durch Verschleiss geschwächte Felge kann zu Sturz und schweren Unfällen führen.


 Kontrollieren Sie regelmässig auch die Bereifung Ihres S-Pedelects. Seitlich auf dem Reifen finden Sie den zulässigen Mindest- und Höchstdruck. Halten Sie sich daran, andernfalls kann der Reifen von der Felge abspringen oder platzen! Bei unterschiedlichen Druckangaben auf Felge und Reifen gelten der niedrigere Höchstdruck und der höhere Mindestdruck!



 Für Stromer Reifen der Dimension 57–584 (ST1 und ST2 54-584) werden 2.2 Bar / 32 psi als Betriebsdruck empfohlen.

 Reifen sind Verschleisstteile. Kontrollieren Sie regelmässig Druck, Profil und Zustand der Reifen. Nicht jeder Reifen ist für jeden Einsatzzweck geeignet.

Bei einem S-Pedelec darf die Bereifung nur gegen eine zugelassene und vom Hersteller freigegebene getauscht werden. Hier muss auf die korrekte Grösse geachtet werden. Lassen Sie sich bei der Reifen-Wahl unbedingt vom Stromer-Händler beraten.

 Für den Betrieb im Winter gibt es spezielle Bereifung. Fragen Sie Ihren Stromer Händler nach Reifen mit speziellem Profil und angepasster Gummimischung.

Folgende Reifendimensionen sind auf dem Stromer zugelassen:


Zollbezeichnung ETRTO Size

27,5 x 2,25" (650b) e

ST1, ST2, ST3 und ST5: 57-584


ST1 und ST2: 54-584


Beheben einer Reifenpanne


 Wenden Sie sich zum Beheben einer Reifenpanne an Ihren Stromer Händler oder an eine autorisierte S-Pedelec-Fachwerkstätte.

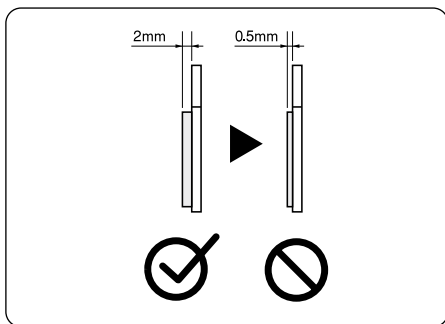
Bremsen

Ihr Stromer ist mit einer hydraulischen Scheibenbremse ausgerüstet.


 Es dürfen nur Ersatzteile gemäss Zulassung des jeweiligen Bikes oder zugelassene Bauteile nach EU Regelung Nr. 90 eingebaut werden!

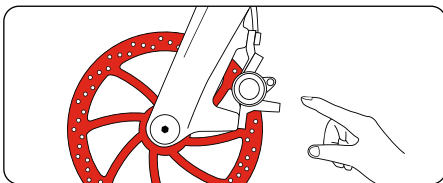
 Bremsen und Bremssysteme sind sicherheitsrelevante Bauteile. Sie müssen regelmässig gewartet werden. Dazu sind Spezialisten-Wissen und Spezialwerkzeug notwendig. Überlassen Sie alle Arbeiten an Ihrem S-Pedelec dem Stromer Händler! Arbeiten, die nicht sach- und fachgerecht ausgeführt werden, gefährden die Betriebssicherheit des S-Pedelects!

 Besonders Bremscheiben und Bremsbeläge verschleissen. Lassen Sie diese sicherheitsrelevanten Bauteile regelmässig vom Händler auf Abnutzung prüfen und gegebenenfalls tauschen.




Quelle: Shimano® techdocs

 **Berühren Sie die Bremsscheibe nicht, wenn sie sich dreht oder direkt nach dem Bremsen. Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Verbrennungen.**




Sicherheitshinweise zu hydraulischen Scheibenbremsen


 **Vermeiden Sie es, längere Zeit permanent zu bremsen, wie es bei langen steilen Abfahrten vorkommen kann. Sonst kann es zu Dampfblasenbildung und einem Totalausfall der Bremsanlage kommen. Schwerste Stürze und Verletzungen können die Folge sein.**

Der Bremshebel darf nicht betätigt werden, wenn Ihr S-Pedelec liegt oder auf dem Kopf steht. Sonst können Luftblasen in das hydraulische System gelangen, was Bremsversagen zur Folge haben kann. Prüfen Sie nach jedem Transport, ob sich der Druckpunkt der Bremse weicher als vorher anfühlt. Dann betätigen Sie die Bremse einige Male langsam. Dabei kann sich das Bremssystem wieder entlüften.


Bleibt der Druckpunkt weich, dürfen Sie nicht weiterfahren. Der Stromer Händler muss die Bremse entlüften.


 Sie können dieses Problem umgehen, indem Sie vor einem Transport den Bremshebel betätigen und, beispielsweise mit einem Riemen, in dieser Stellung fixieren. Dadurch wird das Eindringen von Luft ins hydraulische System verhindert.

Wenn die Bremsanlage gereinigt werden muss, lesen Sie dazu die Anweisungen der Komponentenhersteller.

 Informationen über die Bremsen an Ihrem S-Pedelec finden Sie in den Anleitungen der Hersteller unter www.stromerbike.com/support und auf deren Websites im Internet.

Gangschaltung

 **Schaltungen sind sicherheitsrelevante Bauteile! Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der Hersteller und machen Sie sich vor Fahrtantritt mit der Bedienung und der Schaltung Ihres S-Pedelecs vertraut. Überlassen Sie Arbeiten an der Schaltung dem Stromer-Händler! Arbeiten, die nicht sach- und fachgerecht ausgeführt werden, gefährden die Betriebssicherheit des S-Pedelecs!**

 Informationen über die Gangschaltung an Ihrem S-Pedelec finden Sie in den Anleitungen der Hersteller unter www.stromerbike.com/support und auf deren Websites im Internet

Verbot von S-Pedelec Tuning

! Nehmen Sie keine technischen Veränderungen an Ihrem S-Pedelec vor. Jede Manipulation zur Leistungssteigerung oder Geschwindigkeitssteigerung kann schwerwiegende rechtliche und sicherheitsrelevante Folgen für Sie haben.

Mögliche rechtliche Folgen:

- Das S-Pedelec wird zulassungs- und versicherungspflichtig. Es kommen alle gesetzlichen Vorschriften bezüglich Ausstattung und geltender Zulassungsordnung zur Geltung.
- Seitens des Herstellers entfallen jegliche Haftung, Gewährleistung und Garantie.
- Strafrechtliche Konsequenzen sind nicht ausgeschlossen. Beispielsweise kann der Tatbestand der fahrlässigen Körperverletzung zur Anwendung kommen.
- Erlöschen der Fahrradversicherung.

Mögliche technische Folgen:

- Technische Veränderungen beeinträchtigen die Funktion und können zu Defekten oder zum Bruch von Bauteilen führen.
- Motor und Akku werden überlastet und stark erhitzt. Folge: Irreparable Schäden und Brandgefahr.

Die Bremsen und andere Bauteile werden stärker beansprucht. Folge: Fehlfunktion, Überhitzung, schnellere Abnutzung.

Inspektionsplan

i Moderne S-Pedelec-Technik ist leistungsfähig, muss aber regelmässig qualifiziert gewartet werden. Dazu sind Fach-Wissen und Spezialwerkzeug notwendig. Überlassen Sie Arbeiten an Ihrem S-Pedelec dem Stromer-Händler!

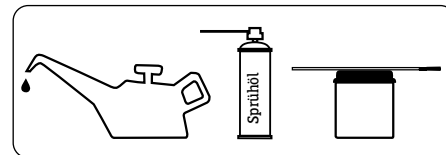
Arbeiten, die Sie selber gefahrlos durchführen können, sind durch **Fettdruck** hervorgehoben. Für dauerhaft sichere Funktion und Erhaltung von Gewährleistungsansprüchen gilt:

- Reinigen Sie Ihr S-Pedelec nach jeder Fahrt, überprüfen Sie es auf Beschädigungen.
- Lassen Sie Inspektionen vom Stromer Händler durchführen.
- Kontrollieren Sie Ihr S-Pedelec in Abständen von etwa 300 bis 500 km oder drei bis sechs Monaten.
- Kontrollieren Sie dabei den festen Sitz von Schrauben, Muttern und Steckachsen.
- Nutzen Sie bei Verschraubungen einen Drehmomentschlüssel!
- Pflegen und schmieren Sie bewegliche Teile (ausser Bremsflächen) nach Herstellerangaben.
- Lassen Sie Lackschäden ausbessern.
- Lassen Sie defekte und verschlissene Teile ersetzen.

i Informationen über Bauteile und deren Pflege und Wartung finden Sie in den Anleitungen der Hersteller unter www.stromerbike.com/support und auf deren Websites im Internet.

Fristen und Arbeiten Inspektion

i Fragen Sie Ihren Stromer-Händler nach geeigneten Schmierstoffen! Nicht alle Schmierstoffe sind für alle Zwecke geeignet. Falsche Schmierstoffe können zu Schäden und Funktionseinbußen führen!



Auszuführende Tätigkeit

Kontrollieren:

- Reifen und Laufräder

Anzugsmomente:

- Lenker
- Kurbeln

Folgende Komponenten einstellen:

- Steuersatz
- Bremsen
- Pedale
- alle Befestigungsschrauben
- Sattelstütze
- Sattel
- Schaltung
- Federelemente

Vor jeder Benutzung des S-Pedelecs

Auszuführende Tätigkeit

Wartung/Kontrolle:

Kontrollieren Sie

- **Speichen**
- **Felgen auf Verschleiss und Rundlauf**
- **Reifen auf Beschädigungen und Fremdkörper**
- **Steckachsen**
- **Funktion Schaltung**
- **Funktion Bremsen**
- **hydraulische Bremsen: Dichtigkeit**
- **Beleuchtung**
- **Glocke oder Hupe**
- **Bereifung: Sicherer Sitz und korrekter Luftdruck**

Alle 300 bis 500 Kilometer

Auszuführende Tätigkeit

Prüfen:

• **Antriebskette**

- Bremsbeläge auf Verschleiss, ggf. austauschen

Reinigen:

• **Antriebskette**

Schmieren:

- **Kette mit geeignetem Schmierstoff**

Kontrollieren:

- festen Sitz aller Verschraubungen

Alle 3000 Kilometer

Auszuführende Tätigkeit

Vom Stromer-Händler prüfen, reinigen,

evtl. ersetzen:

- Naben
- Pedale
- Bremsen
- Steuersatz
- Schaltung
- Kette

Nach Regenfahrten

Auszuführende Tätigkeit

- Feuchtigkeit entfernen, abtrocknen

Reinigen und schmieren:

- **Gangschaltung**
- **Kette**

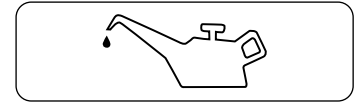


Von besonderer Wichtigkeit für problemlose und sichere Funktion Ihres S-Pedelecs ist die erste Inspektion! Züge und Speichen längen sich, Schraubverbindungen können sich lockern. Lassen Sie deshalb unbedingt eine erste Inspektion vom Stromer-Händler durchführen.

Schmierung



Arbeiten am S-Pedelec erfordern Fachwissen, Spezialwerkzeug und Erfahrung! Lassen Sie alle Arbeiten an sicherheitsrelevanten Teilen vom Stromer-Händler ausführen oder kontrollieren!



Schmierplan

Was wird geschmiert?	In welchen Abständen?	Mit welchem Schmiermittel?
Kette	nach Reinigung bei Verschmutzung, nach Regenfahrten, alle 250 km	Kettenöl
Schaltzüge	bei schlechter Funktion, 1x jährlich	siliziumfreies Fett
Radlager, Pedallager, Innenlager	1x jährlich	Lagerfett
Gewinde bei Montage	bei Montage	Montagefett
Kontaktflächen von Carbonteilen	bei Montage	Carbon-Montagepaste
Gleitflächen von Verschraubungen	1x jährlich	Fett, Sprühöl
Metallsattelstützen in Metallrahmen	bei Montage	Fett
Gelenke der Schaltungen	bei schlechter Funktion, 1x jährlich	Sprühöl

Schraubverbindungen



Für alle Schraubverbindungen am S-Pedelec ist das korrekte Anzugsmoment (die korrekte Anzugskraft) notwendig, damit sie sicher halten. Zuviel Anzugsmoment kann schädlich für Schraube, Mutter oder das Bauteil sein. Nutzen Sie unbedingt einen Drehmomentschlüssel. Ohne dieses Spezialwerkzeug können Sie die Schraubverbindungen nicht korrekt anziehen!



Wenn auf einem Bauteil ein Drehmoment angegeben ist, halten Sie es unbedingt ein. Lesen Sie auch die Anleitungen der Hersteller, oft sind dort die korrekten Anzugsmomente angegeben.



Ist eine Schraubverbindung mit Schraubensicherungsmittel (Schraubkleber, z. B. Loctite) versehen, so muss bei jedem Öffnen, Lockern oder neu Verschrauben ebenfalls Schraubensicherungsmittel verwendet werden.

Komponente	ST1	ST2	Drehmoment
Klemmung Griffe (Grips GP10 black) - Lenker	*	*	4 Nm
Klemmung Bremshebel rechts	*	*	5 Nm
Klemmung Bremshebel links	*	*	2 Nm
Klemmung Schalthebel (microshift RD 942) - Lenker	*	*	5 Nm
Klemmung Vorbau - Lenker	*	*	5 – 6 Nm
Klemmung Vorbau - Gabelschaft (Aluminium)	*	*	5 – 6 Nm
Klemmung Steuersatzdeckel - Gabelschaft (Lenkervorbauereinheit)	*	*	3 Nm
Klemmung Satteluntergestell	*	*	12 – 14 Nm
Klemmung Sattelwinkel	*	*	12 – 14 Nm
Klemmung Satteluntergestell und Sattelwinkel	*	*	12 – 14 Nm
Sattelstützenklemme	*	*	10 Nm
Vorderachse	*	*	20 Nm
Hinterachse	*		20 Nm
Hinterachse		*	28 Nm
Bremsscheibe (6 Loch, VR-Naben)	*	*	4 – 6 Nm
Bremsscheibe (4 Loch, HR-Naben)	*	*	9 – 11 Nm
Innenlager	*	*	40 – 50 Nm
Tretkurbelarm	*	*	38 – 41 Nm
Pedale	*	*	40 Nm
Wechsler	*	*	8 – 10 Nm
Abdeckung Kabelverlegung	*	*	3 Nm
Obere Befestigung Kabelführung	*	*	3 Nm
Untere Befestigung Kabelführung	*	*	3 Nm

Komponente	ST1	ST2	Drehmoment
Steckachse	*	*	3 Nm
Signalhorn	*	*	4,5 Nm
Trinkflaschenhalter	*	*	3,5 Nm
Bremssattel	*	*	6 – 8 Nm
Bremsbelagbolzen			0,8 – 1,2 Nm
Riemenspanner Montage an Rahmen		*	6 Nm
Schaltkabel Anker		*	3 – 4 Nm
Rahmenschloss am Ausfallende		*	4,5 Nm
Klemmung Schaltgriff Lenker		*	1,5 – 2,5 Nm

Sonderpositionen

Schraube Schutzbleche zu Rahmenbrücke	*	*	5.5 Nm
Seitenständer	*	*	30 Nm
Schrauben hinten Schutzblechstreben zu Rahmen	*	*	4 Nm
Schraube Nummernschildhalter zu Schutzblech	*	*	2 Nm
Schraube Licht zu Nummernschildhalter	*	*	2 Nm
Schraube Gepäckträgerstreben zu Rahmen	*	*	5,5 Nm
Schraube vorne Gepäckträger zu Schutzblech	*	*	3,5 – 4Nm
Schraube hinten Gepäckträger zu Schutzblech	*	*	3,5 – 4Nm
Schrauben Schutzblechstreben zu Gabel	*	*	1,3 Nm
Schraube oben Schutzblech zu Gabel	*	*	5 Nm
Schrauben Vorderlicht zu Vorbau	*	*	3 Nm

Komponente	ST3	ST5	Drehmoment
Klemmung Griffe (Ergon GS1-L) – Lenkervorbaueinheit/Lenker	*	*	5 Nm
Klemmung Bremshebel rechts	*	*	5 – 7 Nm
Klemmung Bremshebel links	*	*	2 Nm
Klemmung Schalthebel (Shimano Alfine Di2) – Lenkervorbaueinheit		*	1,5 Nm
Klemmung Schalthebel (Microshift) – Lenker	*		5 Nm
Klemmung Vorbau – Lenker	*		6 Nm
Klemmung Vorbau – Gabelschaft (Aluminium) Obere/Untere Schraube		*	10 Nm/10 Nm
Klemmung Vorbau – Gabelschaft (Aluminium) Obere/Untere Schraube	*		9 Nm/8 Nm
Klemmung Steuersatzdeckel – Gabelschaft (Lenkervorbaueinheit)	*	*	3,5 Nm
Kunststoffcover auf Vorbau	*	*	0,5 Nm
SP Gadget adapter	*	*	0,5 Nm
Klemmung Satteluntergestell	*	*	13 – 15 Nm
Klemmung Sattelwinkel	*	*	10 – 12 Nm
Sattelstützenklemme	*	*	10 Nm
Vorderachse	*	*	20 Nm
Hinterachse	*	*	20 Nm
Bremsscheibe (6 Loch, VR-Naben)	*	*	4 – 6 Nm
Bremsscheibe (4 Loch, HR-Naben)	*	*	9 – 11 Nm
Innenlager, FSA MegaExo	*	*	40 – 50 Nm
Tretkurbelarm, FSA MegaExo	*	*	38 – 41 Nm

Komponente	ST3	ST5	Drehmoment
Pedale	*	*	40 Nm
Schaltwerk	*	*	8 – 10 Nm
Battery Box	*	*	0,5 Nm
Trinkflaschenhalter	*	*	3,5 Nm
Bremssattel	*	*	6 – 8 Nm
Bremsbelagbolzen	*	*	0,8 – 1,2 Nm

Sonderpositionen

Schraube Schutzbleche zu Rahmenbrücke	*	*	5,5 Nm
Seitenständer	*	*	30 Nm
Schraube Schutzblechadapter hinter Tretlager	*	*	1 Nm
Schrauben hinter Schutzblechstreben zu Rahmen	*	*	4 Nm
Schraube Nummernschildhalter zu Schutzblech	*	*	2 Nm
Schraube Licht zu Nummernschildhalter	*	*	2 Nm
Schraube Gepäckträgerstreben zu Rahmen	*	*	5,5 Nm
Schraube vorne Gepäckträger zu Schutzblech	*	*	3,5 – 4 Nm
Schraube hinten Gepäckträger zu Schutzblech	*	*	3,5 – 4 Nm
Schrauben Schutzblechstreben zu Gabel	*	*	1,3 Nm
Schraube oben Schutzblech zu Gabel	*	*	5 Nm
Schrauben Vorderlicht zu Vorbau (Supernova)		*	5 – 6 Nm
Schrauben Vorderlicht zu Vorbau (Roxim)	*		3 Nm

Allgemeine Anzugsdrehmomente für Schraubverbindungen

Stahlschrauben in Alugewinde

M3	1,4 Nm
M4	2,0 Nm
M5	3,9 Nm
M6	6,7 Nm
M8	15,3 Nm
M10	31,5 Nm

Stahlschrauben in Stahlgewinde

M4	2,2 Nm
M5	4,3 Nm
M6	7,4 Nm
M8	17,0 Nm
M10	35,0 Nm

GARANTIE, DEFEKTE, VERSCHLEISS

Die Garantiebestimmungen und Haftungsbeschränkung wurden Ihnen beim Kauf Ihres S-Pedelec separat ausgehändigt. Sie können diese zudem zu jeder Zeit auf www.stromerbike.com/support einsehen.

Bei Eintreten eines Defekts wenden Sie sich an Ihren Stromer-Händler. Heben Sie zum Nachweis alle Kaufbelege und Inspektionsnachweise auf.

Verschleiss

Beachten Sie, dass Bauteile des S-Pedelec einem höheren Verschleiss unterliegen, als dies bei einem Velo ohne zusätzlichen Antrieb der Fall ist. Gründe dafür sind das höhere Fahrzeuggewicht und die höhere durchschnittliche Geschwindigkeit, die Sie durch den Antrieb erreichen.

Dieser höhere Verschleiss ist kein Sachmangel und unterliegt nicht der Gewährleistung.

Typische Bauteile, auf die dies zutrifft sind:

- Bereifung
- Bauteile des Antriebs
- Bremsbeläge
- Speichen

Der Akku unterliegt der Alterung und ist daher ein Verschleissenteil. Beachten Sie bitte, dass der Akku je nach Alter und Nutzungsdauer z.T. deutlich an Reichweite verliert. Beachten Sie dies bei der Planung von Fahrten und wechseln Sie ggf. rechtzeitig den Akku durch einen neuen aus. Ersatz Akkus erhalten Sie bei Ihrem Stromer-Händler.

TECHNISCHE DATEN

Zulässiges Gesamtgewicht Stromer S-Pedelec: 150 kg
Fahrzeug incl. Akku + Fahrer + Gepäck + Anhänger
Gewicht Stromer ST5 und ST3: 29,2 kg

	ST5	ST3	ST2	ST1
MOTOR	SYNO Drive Sport*	SYNO Drive II*	Cyro Drive IG*	Cyro Drive II
MOTOR-UNTERSTÜTZUNG	bis zu 45 km/h	bis zu 45 km/h	bis zu 45 km/h	bis zu 45 km/h
LEISTUNG	850 W	820 W	750 W	670 W
LEISTUNG USA	650 W	600 W	570 W	550 W
DREHMOMENT	48 Nm	44 Nm	40 Nm	35 Nm
REICHWEITE	bis zu 180 km	bis zu 180 km	bis zu 180 km	bis zu 180 km


* Je nach Betriebsort sind evtl. Fahrerlaubnis und Versicherung/Kennzeichen vorgeschrieben.
Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel an den Ohren des Fahrer ist kleiner als 70 dB(A).

	CR245	CR246**
LADEGERÄT		
EINGANG	100-240VAC ~ 50-60 Hz 3A	230-240VAC ~ 50-60 Hz 1,8A
AUSGANG	54.6VDC / 4.5A 11.2VDC / 1A	54.6VDC / 4.5A 12VDC / 0,75A
ZULÄSSIGER LADETEMPERATUR- BEREICH [°C]	0...40°C	0...40°C

** Nur in der EU

LI-IONEN AKKUS

	BQ500	BQ618	BQ814	BQ983 Model ST1306AC	BQ983 Model ST983
SPANNUNG [V]	48	47,45	48	48	47,06
KAPAZITÄT [AH]	10,5	12,3	17,1	20,6	20,4
ENERGIE [WH]	500	618	814	983	983
LADEZEIT MIT LADEGERÄT CR190 [H:MIN]	3:55	4:50	5:30	6:30	6:30
LADEZEIT MIT LADEGERÄT CR245 [H:MIN]	3:40	4:00	4:45	5:30	5:30
LADEZEIT MIT LADEGERÄT CR246 [H:MIN]	3:40	4:00	4:45	5:30	5:30
LADEZEIT MIT LADEGERÄT CR65 [H:MIN]	11:00	12:00	15:00	18:00	18:00
ZULÄSSIGER LAGERTEMPERATURBEREICH [°C] LAGERZEIT: 1 MONAT	-20...60°C	-20...50°C	-20...60°C	-20...60°C	-20...50°C
ZULÄSSIGER ENTLADETEMPERATURBEREICH	-20...67°C	-20...70°C	-20...67°C	-20...67°C	-20...70°C
ZULÄSSIGER LADETEMPERATURBEREICH [°C]	0...45°C	0...45°C	0...50°C	0...50°C	0...45°C
CA. GEWICHT [KG]	3	4	5	5	5

 Wenn die angegebene Ladezeit deutlich überschritten wird, brechen Sie den Ladevorgang ab. Lassen Sie den Akku und das Ladegerät vom Stromer Händler prüfen.

UMWELT-TIPPS

Achten Sie darauf, dass Sie alle anfallenden Verpackungen vorschriftsmässig und sortenrein entsorgen.

Allgemeine Pflege- und Reinigungsmittel

Achten Sie bei der Pflege und Reinigung Ihres S-Pedeles darauf, die Umwelt zu schonen. Nutzen Sie deshalb bei der Pflege und Reinigung nach Möglichkeit biologisch abbaubare Reinigungsmittel.

Achten Sie darauf, dass keine Reinigungsmittel in die Kanalisation geraten. Verwenden Sie bei der Reinigung der Kette ein entsprechendes Kettenreinigungsgerät und entsorgen Sie das alte Kettenschmiermittel sachgemäss bei der entsprechenden Entsorgungsstelle.

Bremsenreiniger und Schmierstoffe

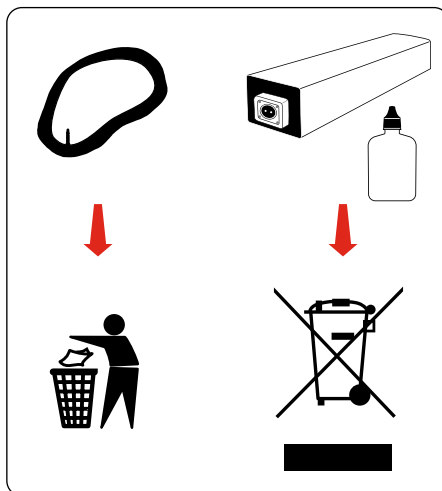
Verfahren Sie bei Bremsenreiniger und Schmierstoffen wie mit den allgemeinen Pflege- und Reinigungsmittel.

Reifen und Schläuche

Reifen und Schläuche sind kein Rest- oder Hausmüll und müssen bei einem Wertstoffhof in ihrer Nähe entsorgt werden.

Akkus von S-Pedeles

Akkus von S-Pedeles sind als Gefahrgut zu behandeln und unterliegen aufgrund dessen einer besonderen Kennzeichnungspflicht. Sie müssen zwingend über den Stromer-Händler oder Hersteller entsorgt werden.



IMPRESSUM

myStromer AG
Freiburgstrasse 798
CH-3173 Oberwangen

Europa:
info@stromerbike.com

USA:
service@stromerbike.com

Verantwortlich für Vertrieb und Marketing der Bedienungsanleitung: inMotion mar.com
Rosensteinstr. 22, D-70191 Stuttgart
info@inmotionmar.com, www.inmotionmar.com
Inhalt und Abbildungen: Veidt Anleitungen,
Friedrich-Ebert-Strasse 32, 65239 Hochheim
Veidt-Anleitungen@email.de
Rechtliche Prüfung durch Fachanwaltskanzlei für gewerblichen Rechtsschutz
Diese Bedienungsanleitung deckt Anforderungen und Wirkungsbereich von DIN EN ISO 4210 und DIN EN ISO 15194:2017-12 ab.

Bei Lieferung und Nutzung ausserhalb dieses Bereichs müssen vom Hersteller des Fahrzeugs die notwendigen Anleitungen beigelegt werden.

© Vervielfältigung, Nachdruck und Übersetzung sowie jegliche wirtschaftliche Nutzung sind (auch auszugsweise, in gedruckter oder elektronischer Form) nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig.

Stromer ST1 ST2 ST3 ST5 DE Auflage 2.0 März 2021



Stromer FAQ

Stromer FAQ

Haben Sie Fragen zu Wartung, Features und Einstellungen Ihres Stromer Speed Pedelecs? Möchten Sie Tipps und Tricks erfahren, wie Sie Ihren Stromer pflegen und perfekt in Form halten? Dann sind Sie hier richtig.



Stromer OMNI App
IOS

Stromer OMNI App

Mit der Stromer OMNI App haben Sie jederzeit Schwarz auf Weiss, was Sie wann mit Ihrem Stromer geleistet haben. Umfangreiche Statistiken zeigen Ihnen wann Sie wie viel Stromer gefahren sind. Zudem können Sie das Verhalten Ihres E-Bikes auf Ihre Bedürfnisse einstellen, ein persönliches Tuning der Unterstützung erstellen und die Service-Einträge überwachen. Und dank dem cleveren, integrierten Diebstahlschutz sind Sie sorglos unterwegs. Sie wissen immer um die Position und den Status Ihres Stromers Bescheid.

Mit der Stromer OMNI App werden Sie und Ihr Stromer unzertrennlich. Ganz sicher.



Stromer OMNI App
Android

SERVICE SCHEDULE

1st Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

2nd Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

3rd Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

4th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

5th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

6th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

SERVICE SCHEDULE

7th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

8th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

9th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

10th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

11th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

12th Inspection:

Work done:

Materials used:

Date: _____

Signature: _____

Retailer stamp

Version 2.0
Artikel Nr. 403352

myStromer AG

Freiburgstrasse 798 | CH-3173 Oberwangen | Switzerland
stromerbike.com | info@stromerbike.com

 SWISS TECHNOLOGY

+STROMER-
